Heesseler Sportverein von 1973 e.V.

**Wir sind Sticker-Stars**

# HSV - ECHO

Nr. 58 / März 2016

## Nachgedacht

Wir haben versucht, gemeinsam etwas zu bewegen. Wir haben unsere Puzzle ausgepackt. Der Rahmen ist vorgegeben, er ist stabil und fest. Der Rahmen unseres Vereins ist auch stabil und fest. Doch die Teile des Puzzles, mal groß, mal klein, wurden verrückt, wir wollten Lücken schließen. Wir dachten an den richtigen Stellen. Wir stellten fest, dass nicht alle Stücke an die Stellen passten, wie wir so dachten. Also stellten wir das Puzzle wieder um. Nun hat wieder alles Platz im Rahmen, die Teile passen wieder in die Form.

Auch wenn einzelne Stücke des Puzzles mal durcheinander geraten waren, half uns ein Perspektivwechsel, die Stücke quasi von weiter weg anzuschauen, die richtige Ordnung erkennen zu lassen. So konnten Probleme gelöst werden, und der Rahmen, den wir einst vorgegeben haben, der passt dann wieder.

Bei uns im Verein bewegen sich viele Menschen. Als kompetente Leitung haben wir Personen, die verlässlich und klar dem Verein Struktur geben. Ein Rahmen, in dem wir uns dann sicher bewegen können. Wir alle brauchen Freiraum und Wahlmöglichkeiten, werden in angemessenem Maß an Entscheidungen beteiligt, und können so eine Identifikation mit dem Verein hinbekommen. Dies geschieht über die Übungsleiter*innen, die erste Ansprechpartner*innen sind. Diese kommunizieren Anliegen auf die Ebene der Spartenleitungen, diese dann in den Vorstand.

Verein lebt durch Eigenverantwortlichkeit eines jeden Einzelnen. Denn: Gemeinschaft schafft Verbindung - nur schade, dass die Eigenverantwortung dann endet, wenn es Phasen der Mitarbeit gibt, die auch mal Zeit kosten.

So sieht man bei den eigentlich mal gedachten Arbeitseinsätzen in der vereinseigenen Sporthalle meist nur den Hallenausschuss, nicht aber die Mitglieder*innen, die diese Halle für ihren Sport nutzen. Auf Dauer ist diese zusätzliche Arbeitslast, die auf so viele Köpfe verteilt werden könnte, durch die einzelnen Mitglieder*innen des Hallenausschuß nicht mehr zu leisten. Auch der Arbeitseinsatz auf dem vereinseigenen Gelände bleibt mehr oder weniger an den Platzwarten hängen. Doch Gemeinschaft und Verein bedeutet eben auch, in Phasen der notwendigen Tätigkeiten eben „gemeinsam" tätig zu sein.

Die Arbeit im Verein verteilt sich auf immer weniger Köpfen, die das ganze Pensum, welches sie ehrenamtlich leisten, nicht mehr lange alleine bewältigen können. Um mal aufzuzeigen, was die einzelnen alles tun, werden wir in diesem Echo Manfred Sturm vorstellen. Wir zeigen, wie hoch der Umfang seiner ehrenamtlichen Arbeit ist. In den folgenden Echos folgen dann immer wieder andere Funktionäre.

Zumindest wir vom Vorstand sind sehr dankbar für all die geleistete Arbeit. Sie ist ein wichtiges Puzzlestück im Verein.

In diesem Sinne hoffe ich, dass alle mal nachdenken....

*Imke*

**Impressum**

| | |
|---|---|
| HERAUSGEBER | Heesseler SV e.V. |
| PRESSERECHTLICHE VERANTWORTUNG | M. Winkelmann |
| REDAKTION | Imke Fronia<br>H. Hartmann<br>M. Winkelmann |
| DRUCK | Cewe-Print |
| ANZEIGEN | K.-U. Wächter<br>AUTOCOM |
| ERSCHEINUNGSWEISE | 3 x jährlich |


## HSV - AKTUELL

| | |
|---|---|
| **Jahreshauptversammlung:** | **1. April 2016** |
| **Redaktionsschluss nächstes Echo:** | **1. August 2016** |
| **Sportfest:** | **20. + 21. August 2016** |

# Gut gemeint ist nicht immer gut gemacht

## Rüdiger Zach zum Ende von Grün-Weiß Burgdorf-Heeßel

Die Verantwortlichen beim Heesseler Sportverein und der TSV Burgdorf hatten die besten Absichten, als sie sich dafür entschieden haben, im Leistungsbereich der Herren einen gemeinsamen Weg einzuschlagen, um so das Problem mit der Spielstätte bei einem möglichen Aufstieg des Heesseler Sportvereins in die Oberliga zu lösen und gleichzeitig dem Stadion durch interessanten und hochwertig gespielten Fußball neue Bedeutung zu geben. Dafür mussten zahlreiche formelle Voraussetzungen beim Verband und jeweils in den Vorständen der Vereine eingeholt und gelöst werden. Auch das war in sehr kurzer Zeit einer Problemlösung zugeführt worden. Die notwendigen Entscheidungsträger im Spartenvorstand wurden ausgiebig informiert und das Einverständnis eingeholt - alle wollten es. Was als entscheidendes Kriterium fehlte war, diese Gemeinschaft zu leben. Und wenn auch sonst alles gut gemacht war, hat das überhaupt nicht geklappt. Hier waren auf beiden Seiten die Vorbehalte, die man in Jahrzehnten der Tradition aufgebaut hatte, größer als vermutet. Der gute Zweck, dem die Zusammenlegung dienen sollte, hat es nicht geschafft, die restlichen Bedenkenträger davon zu überzeugen, dass man in Zukunft die Sache gemeinsam machen wird. Tatsächlich haben auch die, für die es zunächst in erster Linie gedacht war, nämlich die Herren der in die Oberliga aufstrebenden Fußballmannschaft, es nicht fertiggebracht, die gute Position in der Meisterschaft und den beabsichtigten Aufstieg umzusetzen. Am Ende war es schwer zu verkaufen, dass die TSV-Mannschaft, die vor der HSV-Mannschaft nach Punkten in der neuen Saison steht, sich hinter die bevorzugte Mannschaft des HSV stellen sollte. Insofern bleibt nüchtern festzustellen, dass die Hauptverantwortlichen der jeweiligen Vereine es nicht geschafft haben, von oben die Bedeutung und die Vorzüge des Zusammenschlusses an die Basis zu vermitteln, um dem Kind “Grün-Weiß“ die Möglichkeit zum Atmen zu geben.
So ist es wegen verschiedener “Heckenschützen“ und “Querschläger“ überhaupt nicht dazu gekommen, dass das Gefühl eines neuen vereinten Vereins gelebt werden konnte. Die TSV hat schon zu einem frühen Zeitpunkt begonnen, eine andere Planung, die nichts mit einem Zusammenschluss zu tun hatte, auf den Weg zu bringen und gleichfalls haben die Vorbehalte beim Heesseler Sportverein dazu geführt, dass eine ungewollte Passivität aus der Sparte Fußball gelebt wurde. Im Ergebnis konnte somit nicht zusammenwachsen, was auch nicht zusammen gehört. Dagegen stehen nach wie vor die Traditionen in den Vereinen und es kommt darauf an, dass die Leute, die den Verein leben, überzeugt werden.

Somit werden wir – die stolzen HSVer - wieder in aller Herzlichkeit uns in gewohnter Weise mit den TSVern gegenüberstehen: auf der einen Seite TSV Burgdorf und auf der anderen Seite Heesseler Sportverein. Zuletzt haben unehrliche Vorgehensweisen dazu geführt, dass keine sinnvolle Weiterführung festzustellen gewesen ist. Nunmehr wird, nachdem bereits im Vorstand von Grün-Weiß beschlossen wurde, dass man so vorgehen will, in der anstehenden Jahreshauptversammlung am 10.03.2016 um 19.00 Uhr in den Räumlichkeiten beim Heesseler Sportverein darüber beschlossen werden, - so ist es zumindest nach den Vorstellungen der beschlussfassenden Vorstandsmitglieder gewesen -, dass die Auflösung des Vereins in formeller Hinsicht der tatsächlichen Auflösung folgt. Wir erinnern uns, hatte nicht auch der Staatsratsvorsitzende der damaligen DDR gesagt, “keiner hat vor, eine Mauer zu bauen“. So hatte auch niemand in den Vereinen vor, den Zusammenschluss zu unterlaufen.

# Harz 2016

## Toll gewesen - voll gewesen

Die alt bekannte Gruppe rund um den Vorstand hat sich zu einer sehr ernsten, konstruktiven Tagung in Goslar getroffen.

Die Fußballsparte stand nach dem Ende von Grün-Weiss als Thema auf dem Programm: die Neuausrichtung der Sparte und die Situation der 1. Herren. Es gab hitzige Diskussionen. Eine interessante Gesprächsrunde gab es auch rund um das Thema Arbeitsstunden. Denn leider ist es so, dass unsere Platzwarte vielleicht noch mit 6 Fussballern die Außenarbeiten erledigen, und der Hallenausschuß aber die Innenreinigung fast immer alleine macht. Was ist da zu tun? Wie wir unser Sponsoring erweitern können war auch ein Thema. Der Sohn unseres Ehrenvorsitzenden Heinz Brandt möchte unser vielleicht angestaubtes Image auf Vordermann bringen. Wir sind gespannt.

Abends wurde dann in gemeinschaftlicher Runde Dennis Dombrowski von seinem Thron als „Schwimmkönig“ geschubst: wir alle gratulieren Stephan Tingler als König bis zum nächsten Jahr, wenn wieder um den Titel geschwommen wird.

# J-Team Start Up

## Engagement für Kinder und Jugendliche im Verein

**Was ist das eigentlich?**
*Mindestens 4 junge Engagierte unter 27 Jahren...*
*...engagieren sich für Kinder und Jugendliche im Sport...*
*...arbeiten im Team projektorientiert und...*
*...werden von einem J-PARTNER unterstützt.*

J-Teams engagieren sich, ohne gewählt oder berufen zu sein, auf freiwilliger Basis für den Verein, realisieren Projekte und setzen sportpolitische Impulse.

Die Teams arbeiten mit eigener Beteiligung, in flexibler und projektorientierter Form: „wer mitmachen will, macht mit“. Sie werden durch eine feste Ansprechperson (Vorstandsmitglied, Sportreferentin, Jugendwart, bei uns Birgit Wilz) begleitet und sind ausdrücklich vom jeweiligen Vorstand gewünscht. Das „J“ steht dabei für Jugend, Junior, Jugendsprecher, etc.

**Gemeinsame Aktivitäten verbinden**, deshalb steht die Arbeit der Teams inhaltlich auf zwei Säulen:

1.) Projektarbeit (Maßnahmen und Aktionen wie z.B. die jugendgemäße Gestaltung von Meisterschaften, ein Ehrenamtsfest oder die Organisation eines Kindersportwochenendes)

2.) sportpolitische Impulse, Interessenvertretung und Verantwortungsübernahme in der Organisation.

**Was macht das J-Team?**
Wer kennt das nicht, man ist mit seinen Freunden unterwegs, unternimmt etwas und hat einfach Spaß. Genau so ist das auch in einem J-TEAM! EUER Team besteht aus mindestens 4 Leuten unter 27 Jahren. Ihr seid sportbegeistert und habt einfach Lust, endlich mal wieder eine bestimmte Sportart auszuprobieren, wollt ein Turnier organisieren oder ihr habt eine richtig geile Idee für ein anderes Projekt. J-TEAMs werden bei der Umsetzung ihrer Projektideen unterstützt und lernen neue Leute aus anderen Teams in Niedersachsen kennen.

J-TEAMs sind DAS neue Engagementformat für Jugendliche und junge Erwachsene bis 27 Jahre, die sich im Sport engagieren und ihre Ideen und Visionen einbringen und umsetzen wollen.
Die J-TEAMs bieten EUCH die Möglichkeit, freiwillig mit anderen Jugendlichen und jungen Erwachsenen im Verein Projekte zu realisieren OHNE für mehrere Jahre ein Amt übernehmen zu müssen. IHR arbeitet projektorientiert, flexibel und: „wer mitmachen will, macht mit!“

***Interessierte Jugendliche und junge Erwachsene können für ihre Projektidee ein J-TEAM-Starterpaket, verbunden mit 250,00 € Projektmitteln, erhalten.***
Weitere Infos rund um die Initiative „100+x J-TEAMs für Niedersachsen“ gibt es unter
*http://www.sportjugend-nds.de/j-team.html*
*http://www.vereinshelden.org/de/junge-vereinshelden/laeuft-bei-dir/j-team*

### Eine Idee auch für unseren Verein

In anderen Vereinen gibt es z. B. schon:
- „Jugendliche im MTV? Nicht ohne uns!“: Jugendvorstand MTV Aurich
- Jugend-Team der Kanuabteilung Bootsclub Nordhorn
- Junior Team SV Vorwärts Nordhorn.

**Jugendteam oder sogar Jugendvorstand? Vertretet EURE Interessen!**

Feste organisieren und durchführen
- Sommerfest
- Weihnachtsfeier
- Ferienprogramm
- EUER Programm beim Sportfest

Neue oder Eure Sportarten im Verein vorstellen, z. B. in Workshops am Wochenende:
- Parcour
- Slack Line
- Hip Hop, Breakdance
- Rope Skipping
- Einrad
- Basketball
- Tischtennis

*EURER Fantasie sind keine Grenzen gesetzt!*

**Fortbildung - J-TEAM Start-up**

DU hast Lust ein Team im HSV zu gründen? Hier triffst du auf Leute, die sich genauso wie du für Kinder und Jugendliche im Sport engagieren.
Gemeinsam könnt ihr Ideen und Erfahrungen austauschen und ein Wochenende mit vielen sportlichen Angeboten verbringen. Wir haben ein abwechslungsreiches Programm für euch zusammengestellt, lasst euch überraschen!

Inhaltlich geht es um Fragen wie: Wofür möchte ich mich engagieren? Wo liegen meine Stärken? Wie funktioniert mein Verein? Wo werden Entscheidungen getroffen? Wie vernetze ich Jugendliche im Verein? Was ist wichtig für eine gute Zusammenarbeit im Team? Wie können wir gut miteinander kommunizieren und die Stärken unserer Teammitglieder nutzen?

Zielgruppe: J-Team Mitglieder und junge Engagierte in Sportjugenden, Fachverbänden oder Sportvereinen bis 27 Jahre.

WANN? 10.06.16, 10:00 bis 12.06.16, 17:30
WO? Jugendherberge Worpswede

IHR WOLLT AKTIV WERDEN?
Meldet Euch bei:

# FLUGBLATT FÜR STOLZE MITGLIEDER

## WIR WERDEN JETZT NOCH BESSER!

Der Heesseler SV ist unser Verein und wir sind stolz darauf!
Wir wollen immer zeitgerecht arbeiten und die Marke „Heesseler SV von 1973 e.V.“ noch bekannter werden lassen.
Dazu wollen wir euch aufrufen und mitnehmen auf eine großartige Reise zu neuen, aber auch altbewährten Wegen. **Seid dabei und macht mit!**

## DER HEESSELER SV 8-PUNKTE-PLAN

***Neue Ideen mit Inga & Kai***
***mehr dazu in Kürze als Input bei der Jahreshauptversammlung***

**Punkt 2 > Die neue Kampagne für den HSV – Chance für alle Sparten!**
Mit neuen Kräften für den Bereich Marketing wird der Heesseler SV durch zukünftige Kampagnen für alle Sparten überall in der Region sichtbar!

**Punkt 3 > Ein Corporate Design für alle Sparten! Der Heesseler SV im gleichen Look!**
Wir haben vieles überarbeitet, optimiert und werden noch vieles mit euch neu gestalten, wie Trikotdesigns, Businessbroschüre für Sponsorenwerbung, Website, Merchandising uvm.!

**Punkt 4 > Eine Corporate Identity – Eine Idee, eine Identität, ein Verein!**
Wir sind der Heesseler SV und leben die Leitmotive und die Marke! Ein Mitglied des Heesseler SV ist stolz auf seinen Verein, seine Farben, sein Logo und all seine Erfolge!

**Punkt 5 > Neuer Webauftritt mit redaktionellem Zugriff aller Sparten auf ihre Bereiche!**
Wir gestalten den Internetauftritt noch besser und geben den Sparten einzelnen Zugriff, so dass redaktionelle Einträge selbst eingepflegt werden können > mehr News, noch schneller!

**Punkt 6 > Das Heesseler Sportfest bleibt das Jahreshighlight aller Sparten!**
Wir brauchen euch, eure Ideen und eure Vorstellungen von der zweitägigen Party > gibt es zukünftig ein Sparten-Show-Event am Freitag oder ein Teamevent am Samstag? Es ist unser Sportfest!

**Punkt 7 > Verteilung von Werbung, Anwerbung von Mitgliedern, Einladung von möglichen, neuen Sponsoren!**
Um noch beliebter und bekannter zu werden, neue Mitglieder und Sponsoren zu werben, stehen einige Werbekampagnen bereit. Wir brauchen euch für die Verteilung von Flyern und Plakaten! Vielleicht kommt das nächste Großereignis ja aus eurer Sparte?

**Punkt 8 > Business Club „Club73“ über alle Sparten für Förderer und Sponsoren!**
Wir organisieren 4x im Jahr Netzwerktreffen für unsere Förderer und Sponsoren im CLUB 73 und vieles mehr! Der CLUB 73 ist nicht nur der „VIP-Bereich“ zu den Spielen der 1. Herren Fußball, sondern beteiligt alle Sparten.

**Jetzt liegt es an euch!**

Der neue Weg des Heesseler SV

## Neue Unterstützung im Bereich Marketing!

### Mit Inga und Kai Brandt kommen alte Mitglieder für neue Aufgaben!

Für das TOP-Spiel der 1. Herren am 22. März gegen das Bundeligateam von Hannover 96 haben wir mit dem Vorstand die größte Werbekampagne des Heesseler SV „ever“ gestartet und das macht uns STOLZ! Seit Mitte Februar sind wir im Team des Heesseler SV die Verstärkung im Bereich Marketing. Wir, Inga und Kai Brandt, sind zwei Vollblut-Profis mit 20 Jahren Marketing-Agenturerfahrung. Im Sport-Bereich haben wir u.a. von 2007 bis 2011 die Erfolgsstory der EC Hannover Indians im Bereich Marketing & Event gestalten dürfen. Seit sieben Jahren unterstützt mich Inga als gelernte Photographin in den Bereichen Design, Konzeption und Gestaltung. Ich bin in Heeßel aufgewachsen, habe beim Heesseler SV 15 Jahre Fußball und Volleyball gespielt, 8 Jahre Jugendmannschaften trainiert und jetzt bin ich mit Verstärkung wieder da.

**Unser Ziel**
Ein Sportverein ist immer mehr als nur eine Sportstätte, aber er muss mit der Zeit gehen. Hier ist vielleicht ein wenig aufzuholen mit frischen Kampagnen und Events, aber auch mit einem gestärkten, stolzen Bewusstsein der Mitglieder. Seid dabei, wenn wir unser Corporate Design und unsere Corporate Identity auffrischen und gemeinsam nach außen tragen - stolzer als je zuvor! Wir werden auch innovative Werbemöglichkeiten schaffen und neue Business-Partner (Sponsoren) für den Heeseler SV interessieren.

**Ein stolzes Mitglied gestaltet mit!**
Wir möchten mit diesen Seiten im HSV Echo und dem „Flugblatt“ ein Zeichen setzen, denn es geht uns nicht nur um die Förderung der Fußballsparte! Viel mehr werden wir mit vielen Aktionen für alle Mitglieder und Sparten um Beteiligung und Mitgestaltung werben. Ein erster Schritt wird sicher die neue „Stolzes Mitglied“-Karte sein, die für jedes Mitglied viele Vergünstigungen bei unseren Business-Partnern beinhalten wird.

Arbeitet mit, gestaltet mit und lasst uns unseren Hesseler SV noch besser machen!

Inga und Kai Brandt

## Unsere neue Kampagne zum Topspiel der 1. Herren

Kampagnen-Reichweite 20.000 Flyer, 500 Plakate, Tagespresse, Radio

# Sten Bens

## Ein Heeßeler Kosmopolit über die Kraft der Gedanken

Wir alle haben laufen gelernt und hatten nie einen Zweifel daran, dass wir es schaffen. Trotzdem es teilweise sehr lange gedauert hat, ein Jeder von uns unzählige Male gestürzt ist und auch Blessuren davon getragen hat. Niemand von uns hat aufgegeben...“.

Wie kann man Menschen motivieren? Kann man Intelligenz lernen? Ist ein hoher IQ wirklich Voraussetzung für Erfolg? Die Antworten auf diese und weitere spannende Fragen werden Sie in unserer neuen Rubrik „Sieger werden gemacht - Gedanken von Sten Bens“.

Sten Bens ist Business Coach (Kellogg‘s, EADS, Sony CE, e.on/avacon AG), war 3 Jahre lang Mentaltrainer bei Eintracht Braunschweig, hat Talkrunden mit Sportlern und Politikern wie Vitali Klitschko, Bill Clinton etc. geführt, war Synchron- und Nachrichtensprecher beim Rundfunk, ist Buchautor und vieles mehr und wohnt in Heeßel.

# Wie der Wunsch die Wirklichkeit kreiert

Serena Williams erzählte einmal, dass sie ihre Socken während eines gesamten Turniers nicht wechselt. Der Basketball-Superstar Michael Jordan trug unter seinem Trikot immer seine alten Shorts aus Uni-Zeiten.

Diese Marotten geben den Sportlern ein Gefühl von Sicherheit. Sie möchten unter möglichst gleichen Bedingungen, unter denen sie erfolgreich waren, auch den nächsten Erfolg einleiten. So wollen sie diese Kleidungsstücke als Erfolgsgaranten sehen, was ihre Leistung sehr wohl steigern kann. Die Psychologie jedenfalls bestätigt die Wirksamkeit dieser Verhaltensweisen.
Unser Denken wird von unserem augenblicklichen Umfeld massiv beeinflusst oder besser gesagt von dem, dem wir in unserem Umfeld die meiste Aufmerksamkeit schenken.

So wirken auch ein optimistischer Lebensstil und eine positive Lebenseinstellung ansteckend. Wenn sich jemand mit Freunden umgibt, von denen zumindest die meisten Optimisten sind, kann dieser auch persönliche Krisenzeiten besser bewältigen.

In unserem Beispiel aus dem Sport werden Gegenstände ohne tieferen Sinn mit Erfolg verbunden, harmlose Verhaltensweisen bekommen eine besondere Bedeutung. Wenn wir ein bestimmtes Ereignis erwarten, dann setzen wir automatisch eine ganze Kette von Denkmustern und Verhaltensweisen in Gang, die dieses Ergebnis eintreten lassen - nur dass wir die Ursache dafür falsch bewerten. Wir suchen nach bestätigenden Informationen im Außen und in uns selbst. Wer in sich hineinhorcht, bekommt das **Echo** seiner eigenen Wunschvorstellungen zu hören, findet sich bestätigt und erhält somit neue Energie für sein Bemühen.

Auf diese Weise schaffen wir uns auch unsere eigene Wirklichkeit, wofür es reichlich Studien gibt, die das bestätigen:
In einer Studie bekamen die Probanden dieselbe Schokolade zweimal vorgesetzt. Einmal sollte es Schweizer Schokolade sein, ein anderes Mal kam sie angeblich aus China. Den Probanden schmeckte die Schweizer Schokolade besser.
In einer Serie von Knie-OPs zeigten diejenigen die besten Heilungsergebnisse, die nur scheinbar operiert wurden. Vielmehr bekamen sie nur die Spülgeräusche während der vermeintlichen OP zu hören und zwei kleine Schnitte, die gleich wieder geschlossen wurden.

In einer abenteuerlichen Studie wurden Schlafmittel mit Aufputschmitteln vertauscht. Dieses „neue“ Schlafmittel wirkte sehr viel besser, weil die Probanden die heftige puschende körperliche Reaktion nicht erwartet hatten und deshalb diese Reaktion als die Wirkung eines besonders starken Schlafmittels interpretierten, was sie dann ausgiebig schlafen ließ.

Wen wundert es da noch, dass in einer Studie ein Placebo die Leistung von Sportlern steigerte.
Wer eine vermeintlich leistungsfördernde Pille schluckt, macht sich auf die Suche nach Signalen für besondere geistige Wachheit und bespiegelt sich mit erhöhter Aufmerksamkeit. Natürlich wird er Hinweise ausmachen und ein falsches Urteil über die Ursache fällen: das zuvor geschluckte Mittel scheint nun der Auslöser des erlebten Zustands - nämlich der erhöhten Konzentration. Tatsächlich musste er aber diese Konzentration für die Selbstbespiegelung aufbringen. Sie ist also erst dadurch entstanden.

Wusstet Ihr, dass den meisten Menschen Wein in der Regel besser schmeckt, wenn er angeblich teurer ist? Da ist es auch verständlich, dass ein Energydrink zum vollen Preis einen mehr Aufgaben in einem Test lösen lässt, als wenn man nur das billige Getränk getrunken hat.

Die Meinung von Lehrern über ihre Schüler hat einen massiven Einfluss auf deren Leistung. In einer Studie wurde Lehrern suggeriert, sie hätten 3 hochbegabte Kinder in ihrer Klasse. Die Kinder sollten es aber nicht erfahren. Jedoch verbesserte sich die Leistung der Kinder über alle Tests massiv. Zum einen förderten die Lehrer jene Schüler besonders, von denen sie eine hohe Meinung hatten, ohne dass dieses Verhalten den Lehrern bewusst oder es für andere offensichtlich war. Zum anderen nehmen die Kinder die besondere Wertschätzung unbewusst auf und fangen an, stärker an sich selbst zu glauben - und was das in Gang setzen kann, wissen wir spätestens seit den verschwitzten Socken von Serena Williams.

Wir alle kennen den Satz, der Glaube versetzt Berge. Das bedingt natürlich, dass ich etwas habe, woran ich auch glauben kann – und will.

In Zeiten des stetigen Wandels erleben wir überall Menschen, die sich den Veränderungsprozessen aus Angst vor der Veränderung entgegenstellen. Die Auswirkungen dieser Angst in ihrem Denken und Verhalten ist ihnen in der Regel nicht bewusst, sie soll aber vor Unsicherheit schützen. Solange wir keinen bewussten positiven Zugang zur Veränderung gefunden haben, kämpfen wir dagegen an, indem wir unsere selektive Wahrnehmung auf Dinge lenken, die wir zu Hindernissen des Veränderungsprozesses hochpuschen können. Wir kämpfen aktiv dagegen an.

Wer etwas nicht will, findet Gründe.
Wer etwas will, findet Wege.

*Der Pessimist sieht Schwierigkeiten bei jeder Gelegenheit.*
*Der Optimist erkennt die Gelegenheit bei jeder Schwierigkeit.*

*L.-P. Jacks*

Sich mit einer Sache zu identifizieren heißt auch, dass ich mich innerlich eben auf diese Sinnhaftigkeit bespiegele und so zu immer neuen Möglichkeiten in der Zielerreichung gelange – also auch meinen ganz persönlichen Beitrag leisten kann – weit über Standard hinaus.

*„Unmöglich“ ist nur ein großes Wort, von kleinen Menschen in den Raum geworfen, die es einfacher finden, in der Welt zu leben, die ihnen gegeben wurde, als die Kraft zu entdecken und zu erforschen, die sie natürlicherweise besitzen, um es zu ändern.*
*„Unmöglich“ ist keine Tatsache – es ist eine Meinung.*
*„Unmöglich“ ist kein Manifest – es ist eine Herausforderung*
*„Unmöglich“ ist Potenzial*
*„Unmöglich“ ist zeitlich begrenzt*
*„Unmöglich“ ist nichts*

*John Maxwell*

# Manfred Sturm

## eine Woche im Leben des Jugendleiters

Sonntag, 31. Januar
Am Vormittag im Fußballraum der Halle Trikotsätze sowie Leibchen sortiert und alte Bälle ausgemustert. Dabei noch eine Lore Leibchen gewaschen und im Trockner positioniert. Den Nachmittag zu Hause mit der Familie verbracht und einen Spaziergang in Heeßel unternommen. Ab 18.30 Uhr zur Halle gefahren und am Dienstsport bis 20.00 Uhr mit der freiw. Feuerwehr Heeßel teilgenommen. Ab 20.30 Uhr die Pässe der B-Junioren GW Heessel Burgdorf online im Passsystem des NFV für den alten Verein abgemeldet und für den Heesseler SV (17 Stück) mit Vereinswechsel neu beantragt, dafür war heute der letzte Tag. Anschließend für einen A-Juniorenspieler vom Nachbarverein die Wechselmodalitäten formuliert und per Mail verschickt. Umgehend im PassOnline System Vereinswechsel eingegeben, wie gesagt nur heute bis 24.00 Uhr möglich. Nachbarverein hat dann 10 Werktage Zeit, den Wechsel positiv zu bestätigen, um eine sofortige Spielberechtigung zu erwirken. Einige Mails / Rückfragen für die Sparte beantwortet. *Büroschluss 23.00 Uhr.*

Montag 01.02.
6.05 Uhr Abfahrt zum Job nach Hannover, gegen 15.45 Uhr Rückkehr. Kurze Vorbereitung der durch extreme Regenfälle beeinflussten Trainingseinheit mit der C2 . Mit dem Fahrrad zum Platz und Trainingseinheit vor der Halle von 17.00 – 18.30 Uhr durchgeführt. Ab 19.00 Uhr Feuerwehrdienst bis 21.00 Uhr mit offizieller Abschlussbesprechung. Ab 21.45 Uhr beantworten der Mails für den HSV und Versendung von Einladungen für das geplante Pfingstturnier. *Büroschluss 22.45 Uhr*

Dienstag 02.02.
6.10 Uhr Abfahrt zum Job nach Hannover, gegen 16.00 Uhr Rückkehr. Vorbereitung der beiden Hallenrunden C-Jugend Futsal am Samstag und Halbfinals der oberen D-Junioren am Sonntag in der Gymnasiumhalle Burgdorf. Durchsicht der Lagerbestände Kaffee, Zucker, Besteck, Teller, Pappen und sonstiges Equipment. Notizen für Einkauf am Freitag fertiggestellt. Am PC die Formulierung für den Wechsel des A-Junioren (Nachbarverein) überarbeitet und einen Termin zwecks Übergabe und Unterschriften beider Vereine fertiggestellt. Exceltabelle für freie Hallenkapazitäten, Training am Samstagen, in Realschule und Heeßel aktualisiert und per Mail an unsere Jugendtrainer verschickt. Um 19.00 Uhr zur Realschulhalle nach Burgdorf zum Training der D1 gefahren, um einige Dinge mit den Trainern zu klären. Eigene Trainingseinheit mit der Ü40/50 in gleicher Halle von 20.00 – 21.45 Uhr.

Mittwoch 03.02.
6.10 Uhr Abfahrt zum Job nach Hannover, gegen 15.35 Uhr Rückkehr. Heute nur einige Mails beantwortet und den Elternabend für den morgigen Tag mit der C2 (Fahrt zum Gothia Cup) vorbereitet. Dabei Angebote für 9-Sitzer und Preise der Fähre von Frederikshavn nach Göteborg herausgesucht. Um 19.00 Uhr Treffen mit dem Jugendleiter des Nachbarvereins in Burgdorf Grunewaldstr. zwecks Austausch der Unterschriften und Stempel bezüglich des Wechsels A-Juniorenspieler zum Heesseler SV. Ab ca. 19.30 Uhr für private Angelegenheiten Büroarbeit.

Donnerstag 04.02.
6.15 Uhr Abfahrt zum Job nach Hannover, gegen 15.45 Uhr Rückkehr. Vorbereitung der heute angesetzten Trainingseinheit mit der C2 . Weiterhin ist dies nur auf einem sehr kleinen Teil des Hallenvorplatzes wetterbedingt möglich. Mit dem Fahrrad zum Platz und Trainingseinheit vor der Halle von 17.15 – 18.45 Uhr durchgeführt. Von 19.00 – 19.30 Uhr Anprobe von drei neu angeschafften Trainingsanzügen bezüglich der Größen mit den Spielern der C2 im Mehrzweckraum der Halle. Ab 19.30 Uhr einen Elternabend inkl. Spieler zum Thema Schweden Gothia Cup und Abwicklung der beiden Turniertage am kommenden WE. Turnierteilnahme steht noch nicht 100%tig fest, da erst 10 Spieler eine feste Zusage gegeben haben. Eine sehr kontroverse Diskussion zum Thema „Essen zubereiten“ und Hilfe für Sa. + So. in der Halle wurde geführt und mit einem nicht für alle verständlichem Ergebnis gegen 21.00 Uhr beendet. Im Büro zu Hause die Ergebnisse noch einmal analysiert, schriftl. festgehalten und tlw. per Mail weitergegeben an die Teilnehmer des Abends. *Büroschluss 23.15 Uhr*

Freitag 05.02.
6.10 Uhr Abfahrt zum Job nach Hannover, gegen 13.10 Uhr einen Anruf einer Sachbearbeiterin der Stadt Burgdorf über Handy erhalten. Hier wurde eine Info überbracht, dass das für Sa. und So. geplante Turnier im Gymnasium nicht stattfinden könne, da die Entwässerung des Schulgeländes bei Bauarbeiten zerstört sei und so die Halle gesperrt werden solle. Im ersten Moment fehlten mir ein wenig die Worte bzw. die Luft wurde recht dünn. Ich diskutierte mit der guten Frau wie sie sich dies vorstelle, ob wir ggf. sanitäre Anlagen an der BBS (also quer über den Sportplatz laufen) einen Toilettenwagen der Feuerwehr nutzen könnten. Letztlich brachen wir das Gespräch ab, da sie bald Feierabend und ich dienstl. noch zu tun hatte. Ich brachte meine dienstlichen Dinge zu Ende und teilte ab 15.30 Uhr dem Hallenansetzer die vermeintliche Sperrung mit. Selbiger war ebenfalls sichtlich geschockt und sprachlos. Wir vertagten uns auf den

Abend und ich sprach anschließend mit einem der Hausmeister. Dieser beruhigte mich und gab an, mit seinem Chef bereits einige Dinge geklärt zu haben. Die beiden Veranstaltungen bräuchten nicht abgesagt zu werden, es könne pünktlich gestartet werden. Im Notfall würde ein Spülwagen bereit stehen, dieser ginge zu Lasten der Stadt Burgdorf. Somit konnten die Einkäufe in der Stadt, sowie Erstellung der Kabinenbelegungen, Preislisten und Turnierunterlagen weitergeführt bzw. erledigt werden. Die Kleingeldkasse musste bestückt werden, dabei fiel auf, dass meine Familienmitglieder das zurückgelegte (ersparte) Kleingeld zweckentfremdet hatten. Und nu …. ? Inzwischen war es 21.30 Uhr und die Wechselstuben hatten Feierabend. Einfach eine Nacht drüber schlafen, dann käme bestimmt die Erleuchtung. Vorher belud ich noch meinen Omega mit Kaffeemaschinen, Getränkekisten, Kaffeetassen, Kochplatte, Abtrocknentücher und vielen anderen Dingen für morgen. *Dieser „Freitag“ endete um 0.40 Uhr schlafend und plötzlich aufschreckend vor dem Fernseher.*

Samstag 06.02.
Der Wecker reißt mich um 7.00 Uhr aus dem Schlaf, man irgendwas war doch heute? Ich quälte mich aus den Federn und erkannte die mit einem im Badezimmer befindliche Person nicht mal. Verdammt wie soll das jetzt mit dem Kleingeld laufen? Die rettende Idee kam beim Einsteigen in das Auto, denn die Tanknadel war sehr weit rechts. Man genau, schnell noch tanken, tanken .. Tankstelle … klar dort könne ich nach Kleingeld fragen. Die Idee erwies sich als gut, die nette Mitarbeiterin holte gerollte Mengen aus dem Safe. Sie selbst und ich wussten noch nicht, dass es nicht der letzte Tauschbedarf an diesem Wochenende sein würde. Der Tag verging im Fluge, viele to do’s jeglicher Art wenn man der Cheforganisierer ist. Der sportliche Erfolg des eigenen Teams war durchwachsen, an diesem Tag völlig nebensächlich. Der Verkauf verlief überaus erfolgreich, viel besser als ich erwartet hatte. So stellte sich schon am Samstag die Frage, wie wir





wohl den Sonntag gestalten könnten. Einiges für Sonntag eingeplantes war heute schon verkauft worden, jetzt erst mal egal ….. schaun wir mal. Abends gegen 18.30 Uhr war die Halle langsam leer, Tribüne grob säubern, Kabinen durchschauen und den ganzen Müll zusammenräumen. Schon mal für morgen die Kabinenbelegungen anbringen und ganz wichtig: noch einkaufen für morgen. Was brauchten wir alles – was hatten wir noch. Als dies erledigt war, noch schnell den zusammengetragenen Müll in Heeßel im Abfallcontainer am Vereinsheim entsorgen. Um 20.15 Uhr endlich zu Hause, wurde kurz eine Abrechnung für den Samstag erstellt und die Kasse neu bestückt. Danach Inspektion der Dusche und pünktlich zum Spätfilm eingeschlafen.

Sonntag 07.02.
Um 6.30 Uhr schrecke ich aus dem Schlaf hoch, verschlafen … nein … der Wecker hat noch nicht auf sich aufmerksam gemacht … allet jut. Gegen 7.00 Uhr wieder Bad, zur Tanke Geld eintauschen und pünktlich zur Halle. Heute Halbfinals der D, die letzte Möglichkeit der Jahrgänge 2003 noch einmal im Hallenpokal etwas zu reißen. Unser HSV ist leider nicht vertreten, auch in diesem Jahr hat es nicht gereicht für die Finalteilnahme. Der Verkauf läuft gut an, man merkt im Laufe des Vormittags, mit den Vorräten wird es eng. So werden zusätzliche Brötchen und Backwaren vom Bäcker aus der Kernstadt besorgt. Dann die rettende Idee: In Heeßel spielen die unteren G-Junioren, dort sind doch zwei Teams nicht erschienen. Schnell fahre ich dorthin und vereinbare mit dem Orgateam die Übernahme und Abholung aller nach dem Mittag nicht benötigten kulinarischen Köstlichkeiten. So bewegen sich gegen 13.00 Uhr div. bunte Tüten, verschiedene Sorten Muffins, Salat, Brötchen, Milch u.v.m. in Richtung Südstadt Burgdorf. Ohne diese Essenreserven wäre es mehr als dünne geworden, so endet der offizielle Verkauf gegen 17.00 Uhr. An dieser Stelle noch einmal ein Dankeschön an Anke, Schatten, Conny u.Thomas, Sinja u. Rudi sowie Uwe Lindner, alle helfenden Eltern der C2 sowie einige Spieler der C2, die beim Verkauf tatkräftig unterstützt haben.
So endet auch der letzte Tag der Woche mit Aufräumen der Halle, Fegen der Tribüne, der Kabinen und Gänge sowie des Vorraums. Zu Hause angekommen gegen 20.30 Uhr wird das Auto komplett entladen und die genutzen Dinge verstaut. Es erfolgt eine kurze Abrechnung / Überschlag der Kosten usw. bevor dann eine mehr als anstrengende Woche sich dem Ende neigt. Auskünfte über diese interessante „Nebenbeschäftigung“ erteilt.

Mache ich das gerne? Ja, sehr gerne, denn die Kinder sind toll. Brauche ich Unterstützung: ein klares Ja!

## Beiträge

| | |
|---|---|
| Familien<br>**€ 32,- / Monat** | Jugendliche<br>**€ 10,- / Monat** |
| Erwachsene<br>**€ 16,- / Monat** | fördernde Mitglieder<br>**€ 3,50 / Monat** |

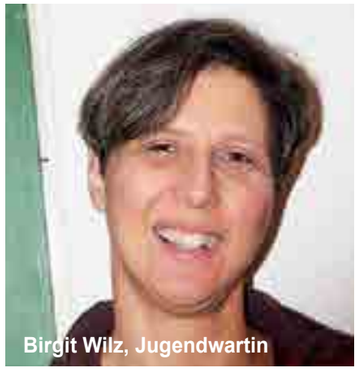
## Arbeitsstunden

**alle aktiven Mitglieder zwischen 18 und 65 Jahren:**

5 Stunden oder als Ausgleichszahlung:

**€ 8,00 pro Stunde**

Bei den genannten Beiträgen handelt es sich um Monatsbeiträge. Bei Vereinseintritt wird eine einmalige Bearbeitungsgebühr in Höhe eines Monatsbeitrags und die ggf. anfallende Passgebühr erhoben.



Birgit Wilz, Jugendwartin

## ANSPRECH-PARTNER

1. Vorsitzender:
Rüdiger Zach, Tel. 881955

2. Vorsitzender:
Heiko Hartmann, Tel. 81182

Mitgliedswart 1:
Andreas Kanth, Tel.893030

Mitgliedswart 2:
wird gesucht! zur Zeit:
Ulrike Kadatz, Tel. 82255

Controller:
Horst Schulz, Tel. 9723016

Sportwart:
Les Blanchard, Tel. 4570

Jugendwartin:
Birgit Wilz, Tel. 973796

Finanzen 1:
Lutz Klinkmann, Tel. 1325

Finanzen 2:
Rolf-Peter Schmidtmann, Tel. 874112

Schriftführer:
Stephan Tingler, Tel. 878971

Medien 1:
Michael Winkelmann, Tel. 5262

Medien 2:
Imke Fronia, Tel. 9374154

Vereinsheim:
Tel. 83545
E-Mail:
Vereinsheim@heesseler-sv.de

Spartenleitung/
Fußball:
Wilfried Schattschneider, Tel. 83951
Moormühlenweg 31, 31303 Burgdorf

Spartenleitung/
Basketball:
Barbara Kunze, Tel. 873321
Peterstr. 7, 31303 Burgdorf

Spartenleitung/
Gesundheitssport:
Ulrike Kadatz, Tel. 82255
Weferlingser Weg 27,
31303 Burgdorf

Spartenleitung/
Tischtennis:
Jürgen Albrecht, Tel. 892287
Rhedener Str. 25, 31303 Burgdorf

Spartenleitung/
Radsport:
Otfried Plumhoff, Tel. 05085 / 289
Eichhornstr. 9, 31303 Burgdorf

Spartenleitung/
Badminton:
Elke Kistner, Tel. 3717
Am Dorfe 18, 31303 Burgdorf

Spartenleitung/
Fitness:
Regina Jacob, Tel. 85856
Delpstr. 51, 31303 Burgdorf

# Der Hallenausschuss

## Bedeutet das, alle Arbeitsstunden alleine zu tätigen..??

Der Hallenausschuss besteht aus Vertretern der Hallensportarten, der Fußballsparte, des Vorstandes und natürlich unserem Hausmeister.

**Unsere Aufgaben:**
1.) Ansprechpartner bei Störungen/Beschädigungen
2.) Notwendige Arbeiten besprechen und weitergeben
3.) Koordination der Hallentermine, auch die in städtischen Hallen
4.) Hallenbezogene Anliegen der Sparten
5.) Termine für Arbeitsstunden festlegen und begleiten

Vieles läuft gut, insbesondere die Zusammenarbeit mit unserem Hausmeister Thomas Deicke, der die notwendigen Arbeiten in der Halle neben den Arbeiten auf dem Außengelände möglichst schnell erledigt.
**Danke Thomas !!!**

**Unser Sorgenkind sind seit geraumer Zeit allerdings die Arbeitstermine.**

Obwohl wir Termine für ein gutes halbes Jahr vorausplanen, die Termine in den Hallen aushängen, den Spartenleitern zugeleitet werden und auch auf der Vereinsseite nachzulesen sind, ist die Beteiligung an diesen Arbeitseinsätzen fast gleich null !!
**Das gilt auch für die Außenanlagen, für die vorrangig die Fußballsparte angesprochen ist.**

Viele Vereine beneiden uns um die tolle Halle und auch das Außengelände, auf das wir auch berechtigt stolz sein dürfen.

Aber was passiert, wenn die notwendigen Arbeiten ohne eure Hilfe nicht mehr zu schaffen sind – bleibt alles dann immer noch attraktiv?

Ihr Sportler erwartet alle eine gepflegte Anlage / Halle, aber das kommt nicht von allein. Die Platzwarte wie auch Frau Jordan tun ihr Bestes, um die alltäglichen Aufgaben zu erledigen, aber es gibt auch viele grundlegende Arbeiten, die allein nicht zu schaffen sind.

**Und dafür brauchen wir EUCH.**

Mit der Mitgliedschaft ergibt sich für jeden Erwachsenen bis 65 Jahren die Verpflichtung, 5 Arbeitsstunden zu leisten. Intuition dafür war für den Vorstand und den

Hallenausschuss, zum Einen die Vereinsanlage und Halle in „Schuss“ zu halten,

aber dabei zum Anderen auch das „Wir-Gefühl“ im Verein zu stärken, wenn gemeinsam gearbeitet wird.

Unsere Erfahrung ist, dass die Stimmung bei Arbeitsterminen immer wesentlich besser und lockerer ist, wenn mehrere Teilnehmer dabei sind (auch bei den Koordinatoren), da immer etwas Zeit für einen „Klönschnack“ oder einen Kaffee ist, was wir auch für wichtig halten.

Sollte allerdings die Beteiligung an den Arbeitsterminen weiterhin so gering bleiben, müssen wir langfristig über andere Lösungen nachdenken, so wird z.B. eine professionelle Reinigungsfirma die anfallenden Arbeiten erledigen, diese Kosten müssten aber von ALLEN Mitgliedern getragen werden, und das geht fast nur über eine Erhöhung der Beiträge. Und genau das möchten wir vermeiden.

Über Anregungen, wie wir für alle eine gute Lösung finden können, freuen wir uns.

**DIE NÄCHSTEN TERMINE:**

**16. April 2016**
**21. Mai 2016**
**06. August 2016**

**jeweils von 8.30 - 13.30 Uhr**

Sebastian Raida
Montageservice + Fertigelemente
Liegnitzer Straße 5c
30916 Isernhagen
Telefon (05 11) 56 86 76 57
Mobil 01 70 / 9 62 29 45
eMail *sebastianraida@arcor.de*

G.U.T. LORENZ
Kompetenz aus der Region Hannover
Modernisierungs-Partner
www.gut-gruppe.de
Fachgroßhandel für Gebäude- und Umwelttechnik

DEMIRBAU
www.demirbau.de

# Wir gratulieren

| | |
|---|---|
| Renate Mewes | 80 |
| Roswitha Lutz | 80 |
| Inge Römmert | 80 |
| Renate Zerwer | 75 |
| Gerda Rahmouni | 75 |
| Friedrich Plass | 75 |
| Peter Cordes | 75 |
| Egon Gerlach | 75 |
| Karl-Heinz Borgwardt | 75 |
| Heide Stüber | 75 |
| Ingrid Teske | 75 |
| Dieter Hansen | 70 |
| Hannelore Leberecht | 70 |
| Peter Erhard | 70 |
| Elke Paland | 70 |
| Bernd-Rüdiger Boldt | 70 |
| Ingrid Koßmala | 70 |
| Ruth Scholz | 70 |
| Rainer Pagel | 70 |
| Elfi Müller-Benecke | 70 |
| Gabriele Hinderer | 65 |
| Helmut Kadatz | 65 |
| Klaus Köneke | 65 |
| Wilfried Grotjahn | 65 |
| Ingeborg Kronimus | 65 |
| Klaus Teufel | 65 |
| Josef Diekmann | 65 |
| Gisela Schmid-Bublitz | 65 |
| Karl-Heinz Pietrasch | 65 |
| Christa Ehmer | 65 |
| Werner Härtel | 65 |
| Gitta Metzler | 60 |
| Uwe Lindner | 60 |
| Roswitha Richert | 60 |
| Karin Messner-Wietelmann | 60 |
| Helmut Kropp | 60 |
| Renate Pultermann | 60 |
| Olaf Sauerland | 60 |
| Birgit Hinrichs | 60 |
| Salvatore Borsette | 60 |
| Marc Brandt | 50 |
| Thorsten Rommel | 50 |
| Tülay Wilkens | 50 |
| Thomas Joedecke | 50 |
| Sabine Genters | 50 |
| Britta Tribian | 50 |
| Rainer Haferland | 50 |
| Markus Wurm | 50 |
| Michael Rozok | 50 |
| Petra Schmiedekind | 50 |

Wasser ist Leben!

Wir sorgen für Sie!

Kommunal ist ideal: Die Stadtwerke Burgdorf ...
- beraten persönlich und direkt vor Ort
- liefern Strom, Gas und Wasser aus einer Hand
- bieten individuelle Produkte zu fairen Preisen
- stärken die lokale Wirtschaft
- unterstützen und sponsern regionale Maßnahmen, Initiativen und Vereine

**Telefon (0 51 36) 97 14-0**
**www.stadtwerke-burgdorf.de**
STADTWERKE BURGDORF

BIENVENUE
WELCOME
VÄLKOMMEN
WILLKOMMEN
BENVENUTO
BIENVENIDO
WELKOM

HEESSELER SPORTVEREIN HSV 1973

*bei uns im Verein!*

Martin Adam
Amed Akdas
Yusuf Islam Akdas
Turan Akdas
Tom Felix Arndt
Anni Bajorath
Tim Balke
Yannick Bauer
Kevin Becker
TIll Mathis Bierle
Kira Bokelmann
Birhat Bozkurt
Maximilian Brandt
Emil Bruns
Kirsten Ciharz
Savci Cömlek
Leanne Coyle
Ingrid Cuno
Fabio Cusumano
Mietja Degotschin
Horst Deinert
Emily Demir
Serhad Deniz
Christoph Dippel
Michèle Ebenhöch
Andrea Ehring
Nils Ellguth
Jauub Fakih
Yassin Fakih
Coralie Fiedler
Leonardo Luiz Francischeh Moreno
Kelvin Franke


DIA DAMKER
Dachdeckermeister
Bedachungen
Fassaden
Bauklempnerei
Wacholderweg 10
31303 Burgdorf
Telefon 0 51 36 / 46 66
Telefax 0 51 36 / 920 15 75
Mobil 01 73 / 24 25 783

G.U.T. LORENZ
Kompetenz aus der Region Hannover
Modernisierungs-Partner
www.gut-gruppe.de

Fachgroßhandel für
Gebäude- und Umwelttechnik

# Willkommen im Mannschaftsbus!

www.regiobus.de

*Vereinsreisen mit der RegioBus.*

Unsere modernen Busse bringen Ihr Team sicher und komfortabel nicht nur zu Veranstaltungen und Turnieren: Wählen Sie aus unserer Vielzahl an individuellen Reiseangeboten (Tagesfahrten, Vereinstouren, Kurzreisen oder Städtetrips) das Passende für Sie und Ihr Team. Schon steht Ihrer Auswärtsfahrt nichts mehr im Weg!

**Reise-Infos erhalten Sie hier:**
RegioBus Hannover GmbH
Georgstraße 54
30159 Hannover
Tel. (FreeCall) 0800-4183000
www.regiobus.de/reisen

RegioBusReisen
RegioBus
RegioBus Hannover GmbH

## Unser Kooperations-Partner TC Grün-Gelb Burgdorf lädt uns ein zum Start in die Sommer-Saison 2016

**Am Sonntag, 1. Mai 2016**

11.00 Uhr Saison-Eröffnung mit einem Turnier für Jedermann
(Doppel- und Mixed)

14.00 Uhr Schnupper-Tennis für Anfänger und Tennis spielen nach Lust und Laune
(wer möchte kommt und macht mit)

*Nachmittags*:
Wir klönen mit Besuchern und Gästen in unserem Clubhaus
auf der Sonnen-Terrasse bei Kaffee und Kuchen und Kaltgetränken

***Wir bieten an für Interessierte:***

kostenfreies Schnupper-Tennis mit qualifizierten Trainern
Am Samstag, 7. und 14. Mai 2016
Am Samstag, 4. und 11. Juni 2016
jeweils von 10.00 - 11.00 Uhr Erwachsene
von 11-12 Uhr für Kinder/Jugendliche

*Informiert Euch im Internet unter www.tennis-burgdorf.de*
*über Termine und die vorteilhaften Konditionen unseres Clubs für HSV-Mitglieder.*
*Oder wendet Euch vertrauensvoll an den HSV-Ansprechpartner: Egon Gerlach, Telefon 8 52 56, eMail: egongerlach41@aol.com*

Wir freuen uns über Euren Besuch bei uns,
dem TC Grün-Gelb Burgdorf e.V. , Scharlemannstr. 103, 31303 Burgdorf

# 1. Herren

## Veränderungen zur nächsten Saison

Der HSV wird den zum Saisonende auslaufenden Vertrag mit dem bisherigen Coach Niklas Mohs nicht verlängern. Mohs hat als aktiver Spieler und jahrelanger Trainer der 1.Herren ein Stück Vereinsgeschichte mitgeschrieben und wir danken ihm für sein großes Engagement.

Der Heesseler SV steht für seine akribische Juniorenarbeit und wird diesen Bereich auch entsprechend forcieren.

Zur neuen Spielzeit 2016/17 stoßen nicht weniger als acht Talente aus der eigenen A-Juniorenmannschaft (Niedersachsenliga) in den Kader in der 1.Herren.

Daher wird auch der bisherige HSV-A-Juniorencoach, Walter Zimmermann, der in der Vergangenheit sehr viele junge Kicker für den Herrenbereich vorbereitet hat, zum Trainer der 1.Herren befördert. Komplementiert wird das Übungsleitergespann mit seinem jetzigen Assistenten Maik Kietzmann. Beide unterzeichneten Verträge für 2 Jahre.

Für die Zimmermann-Nachfolge der Niedersachsenligaelf hat der HSV auch einen adäquaten Ersatz verpflichtet, der bereits seit Jahren engagierte Nachwuchsarbeit abgeliefert hat. Sven Iwan vom VfL Germ. Grasdorf hat bisher dort die B-Junioren in der Landesliga gecoacht. Sein Kontrakt läuft auch über 2 x Spielzeiten.

Damit setzt der Heesseler SV sein kontinuierliches, erfolgreiches Fußballleistungsmodell/Konzept als Ausbildungsverein mit einem qualifizierten Trainerstab weiter fort.

## Stolze Mitglieder *gesucht!*

***Anforderung:***
*Wer verkehrt regelmäßig in Kneipen, Cafés, Tankstellen, Shops, Kiosken, Läden, Boutiquen, Bäckreien in Burgdorf und 30 km Umkreis?*

***Aufgabe:***
*Regelmäßig Flyer auslegen, kleinere Flyerstapel verteilen, DIN A3 Plakate aufhängen?*
*Es müssen nicht gleich Tausende sein, ein paar Flyer und Plakate reichen!*

***Bitte dringend melden:***
*Kai Brandt kb@brandtmarketing.de*
*oder telefonisch 0172 7277 388*

# 2. Herren

## jenseits von Gut und Böse

Ein ordentliches Ergebnis nach der ersten Halbserie erzielte die Reservemannschaft vom Heesseler SV in der 1. Kreisklasse.

Man rangiert auf Platz 8 mit 10 Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsplatz sowie 12 Punkten Rückstand auf die Aufstiegsränge. Dort spielen die Teams aus Sievershausen und vor allem Dollbergen eine hervorragende Saison.

Das junge Team rund um Trainer Denis Strauch zeigte im Saisonverlauf Licht und Schatten und sollte daran arbeiten, mehr Kontinuität hineinzubekommen, um somit noch auf den ein oder anderen Platz vorrücken zu können.

Lobenswert stellt sich im bisherigen Saisonverlauf die Zusammenarbeit mit der 1. Herren-Mannschaft dar. Die Landesligaerfahrung half in einigen Partien sehr und trug damit zur guten aktuellen Platzierung bei.

Personell tat sich nicht viel. Yannick Bauer verabschiedete sich für ein halbes Jahr nach Amerika. King Adams wechselte zum Kreisligisten Friesen Hänigsen. Dagegen verstärkte Mirco Roger, aus der Reserve der TSV Burgdorf, das Torwartteam.

Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Rückrunde.

*Auf dem Foto:*

*<u>obere Reihe (von links nach rechts):</u>*
*Yannick Bauer, Kemal Veliji, Ibrahim Koné, Jörn Könneke*

*<u>mittlere Reihe (von links nach rechts):</u>*
*Trainer Denis Strauch, Torben Mokwa, King Adams, Dogan Toprak, Arne Mätzel, Julius Bielmann, Co-Trainer Julian Schmidtmann*

*<u>untere Reihe (von links nach rechts):</u>*
*Marius Finke, Andre Ritter, Benjamin Harmeling, Saschau Trautwein, Marcel Koschmieder*

*<u>es fehlen:</u>*
*Jan Knopp, Mirco Roger, Sinan Demirüyek*

baumgarten büromarkt

BÜRORING

Baumgarten Büromarkt · Vor dem Celler Tor 97 · 31303 Burgdorf · 05136-883720 · Fax: 05136-883739 · shop@baumgarten-buromarkt.de

Bei uns finden Sie alles für Ihr Büro!
Seit vielen Jahren sind wir ein Garant für Service und Stabiliät in unserer Stadt.

Gerne begrüßen wir Sie bei uns im Geschäft,
aber auch über unseren Onlineshop stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Vom Bleistift bis zur Aktentasche,
vom Heft bis zum kompletten Schulranzen. Alles was Sie für Ihre Arbeit
oder Ihre Kinder für die Schule brauchen, finden Sie in unserem umfangreichen
Sortiment mit jedem namenhaften Markenhersteller, aber auch mit Alternativen.

Wir sind Ihr zuverlässiger Servicepartner, wenn es um EDV-Zubehör,
Büroausstattung und Schulbedarf geht. Bei uns bekommen Sie alle Büroartikel
oder wir beschaffen Ihre gewünschten Artikel in kurzer Zeit.

Unser geschultes Serviceteam berät Sie freundlich und kompetent vor Ort.

Parken können Sie bequem auf dem Parkplatz neben dem Geschäft.

**Baumgarten - Büromarkt**
**Vor dem Celler Tor 97, 31303 Burgdorf**
**Telefon (0 51 36) 88 37 20**

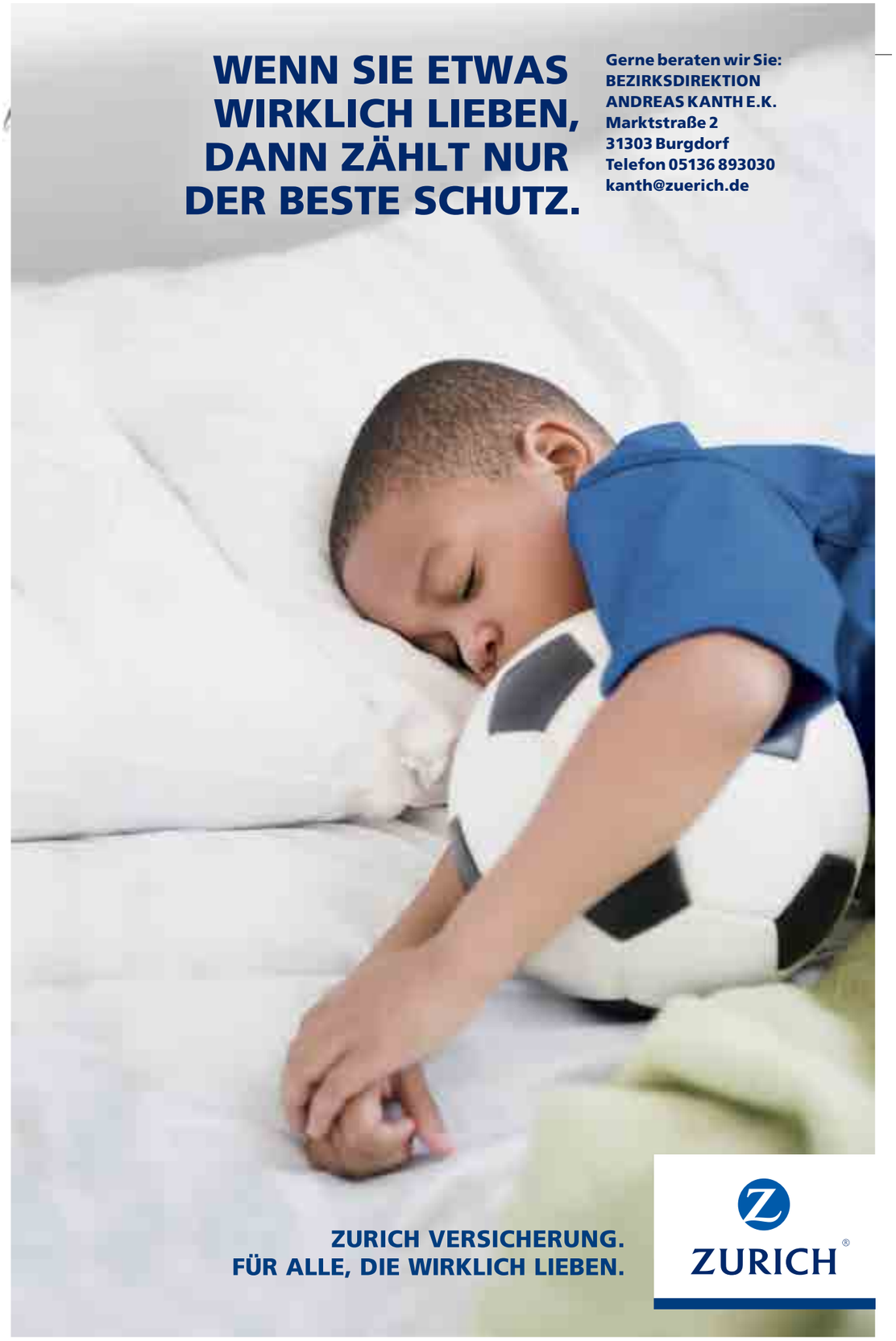
# Jugendfußball - Ansprechpartner / Trainingszeiten Saison 2015/2016

| Mannschaft | Trainer | Telefon | Email | Trainingszeiten | Platz |
|---|---|---|---|---|---|
| 1.A-Junioren<br>Jhg. 1997/1998 | Walter Zimmermann<br>Maik Kietzmann | 0152/29235293<br>0152/32713503 | fam_zimmermann@gmx.de<br>kietze.m@htp-tel.de | Mo., Mi., Do. 18:30-20:00 | Heeßel |
| 1.B-Junioren<br>Jhg. 1999/2000 | Daniel Weiss<br>Dennis Hadler | 0170/8058311<br>0152/53629955 | danielweiss1981@web.de<br>dennishadler@web.de | Di., Mi., Fr. 18:30-20:00 | Heeßel |
| 2.B-Junioren | Sebastian Klinkmann | 0176/75071959 | sebastian.klinkmann@gmx.de | Di., Do. 17:30-19:00 | Heeßel |
| 1.C-Junioren<br>Jhg. 2001/2002 | Ann-Kathrin Jansen | 0176/81346380 | anne-jansen94@gmx.de | Di., Do. 17:15-18:45 | Heeßel |
| 2.C-Junioren | Manfred Sturm | 0171/2127712 | manne.sturm@t-online.de | Di., Do. 17:30-19:00 | Heeßel |
| 1.D-Junioren<br>Jhg. 2003/2004 | Philipp Sauer | 0152/55195751 | philippsauer16@yahoo.de | Mo., Do. 16:30-18:00 | Heeßel |
| 2.D-Junioren | Michael Gruß<br>Dirk Götzke | 0176/46500454<br>0170/9671811 | mgruss@kabelmail.de<br>dirk.goetzke@gmail.com | Di., Do. 17:30-19:00 | Lippold |
| 3.D-Junioren | Janine Gruß<br>Vivien Lück-Buchholz | 0176/46500328<br>0160/4438446 | janinegruss@googlemail.com<br>mai-vi@web.de | Mo., Do. 17:00-18:30 | Lippold |
| 1.E-Junioren<br>Jhg. 2005/2006 | Tanja Müller<br>Thomas Müller | 0177/8050347<br>05136/9746070 | janolemueller@arcor.de | Di., Do. 17:00-18:30 | Heeßel |
| 2.E-Junioren | Martin Drießlein<br>Sebastian Schmidt | 0163/5878005<br>0162/4162068 | wookie@wookie.de<br>sebastian.schmidt1986@gmx.de | Mo., Mi. 17:00-18:30 | Lippold |
| 3.E-Junioren | Martin Vogt | 0152/33604640 | martinvogt95@googlemail.de | Di., Do. 16:00-17:30 | Lippold |
| 1.F-Junioren<br>Jhg. 2007/2008 | Mario Brömme<br>Axel Kükendorf | 0172/5122370<br>01557 3333096 | info@broemme-gmbh.de<br>axel.kuekendorf@t-online.de | Di., Fr. 17:30-19:00 | Lippold |
| 2.F-Junioren | Sven Utermark<br>Niklas Furhberg | 0175/5603919<br>0162/9500841 | sven.utermark@htp-tel.de<br>nikfu@htp-tel.de | Fr. 15:00-16:30 | Heeßel |
| 1.G-Junioren<br>Jhg. 2009/2010 | Dominik Nolte | 0163/1737458 | onkeldom@yahoo.com | Mi. 16:30-18:00 | Lippold |
| 2.G-Junioren | Niklas Mohs | 0163/7830806 | niklas.mohs@heesseler-sv.de | Do. 16:45-17:45 | Heeßel |
| C-Juniorinnen<br>Jhg. 2001/2002 | Sarah Nobile<br>Marc Brandt | 0175/1614196<br>0151/10744043 | schn.ecke@web.de<br>marc.brandt@freenet.de | Mi. 17:00-18:30<br>Fr. 17:30-19:00 | Heeßel |
| D-Juniorinnen<br>Jhg. 2003/2004 | Sönke Neuß | 0172/5155316 | soenkeneuss@arcor.de | Mi. 16:30-18:00 | Heeßel |
| E-Juniorinnen<br>Jhg. 2005/2006 | Anna Feigenspan | 0157/32314479 | anfei@aol.com | Mi. 17:00-18:30 | Heeßel |
| Torwart-Training | Jörg Canisius | 0172/2059243 | joerg.canisius@freenet.de | Mi. 17:00-19:00 | Heeßel |

Bauspar- und Finanzierungskaufmann
Versicherungsfachmann
**Jörg Fechner**
Bezirksleiter

**LBS-Beratungszentrum**
Marktstraße 41/Eingang Minnenstraße
31303 Burgdorf
Telefon: 05136 89160
Mobil: 0162 1647580
E-Mail: joerg.fechner@lbs-nord.de

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**
Wir. **In der LBS Nord.**








# C2

## hält sich iimmer fit

Viele ältere Jugendteams anderer Vereine machen im Winter eine Pause, nicht so unsere C2. Mit ihrem Trainer Manne Sturm und dem reaktivierten Co-Trainer Uwe Lindner wurden diverse Einheiten in Heeßel oder der Realschulhalle absolviert.

Ein eigens ausgerichtetes Hallenturnier am 30.12. mit zwei Teams, sowie ein Turnier von Hertha Otze im Januar wurden gespielt. Bei eigenem Turnier zeigten wir uns als gute Gastgeber und sortierten uns weiter hinten ein. Beim Hertha Turnier wurde man Gruppenzweiter und verlor ein anschließendes Neun-Meter-Schiessen gegen ein Mädchenteam. Hier machten die Jungs große Augen wie die Mädels alle Neunmeter versenkten. Letztlich erhielten die Teilnehmer gleiche Medaillien. Eine Futsalrunde Hannover – Land wurde ebenfalls gespielt, hier erreichte man bei 3 Siegen, 3 Niederlagen und einem Unentschieden einen Platz im Mittelfeld. Mit Justus Strothmann nach längerer Verletzungspause und Nicolas Klein sind noch zwei Kirchhorster Jungs zum Kader gestossen. Tobias Junk muss nach einer ärztlichen Diagnose wohl längere Zeit pausieren, von dieser Stelle auf jedem Fall gute Besserung Tobi.

Inzwischen hat die C2 bei tlw. widrigen Bedingungen das Training unter freiem Himmel aufgenommen und in einem Testpiel gegen den TSV Godshorn an der Lippoldstraße leider verloren. Nun wartet man auf den ersten Pflichtspieleinsatz. Dieser stand am 27.02 im Nachholspiel gegen JSG Lehrte II bevor, die Plätze waren präpariert, nur der Gegner konnte aufgrund personeller Probleme nicht antreten. So wurde kurzerhand eine Trainingseinheit anberaumt, um anschließend im Vereinsheim noch Sticker für unser Heft zu tauschen und H96 beim ersten Pflichtspielsieg seit November zu beobachten. Dieser gelang ja bekanntlich mit 4:0 gegen Ingolstadt und mit im Stadion war, man ahnt es schon, unsere C2 beim Vorweihnachtsevent.

RegioBus
RegioBus Hannover GmbH

# D2

## es ist schon wieder einiges passiert

Ein neuer Trainer bringt seine Erfahrungen mit in die Mannschaft rund um Janine und Michael Gruß. Es ist Dirk Götze, der aus dem Jugendbereich des SC Wedemark in unseren Verein gewechselt ist. Neu im Team sind auch Marcel Graf und Alexander Kiesel, die aus der D1 und D3 dazu gestoßen sind. Als Torwart konnte man Jannik Braun vom TSV Kleinburgwedel dazugewinnen.

Nachdem es einen äußerst erfolgreichen Start in die Außensaison gab, verliefen auch die Hallenspiele hervorragend. Mit zwei gemeldeten Teams nahm die D2 an der Hallenrunde teil, damit alle Kinder spielen konnten. Beide Mannschaften kamen bis zum Halbfinale der unteren D-Junioren. Eine Mannschaft spielt ungeschlagen im Finale in Mellendorf. Eine lautstarke Unterstützung durch die Anhänger ist gewiss.

Wir hoffen, am 5. März gibt es einen Sieg mit dieser tollen D2-Mannschaft.

*<u>Auf dem Foto: von links nach rechts (oben):</u>*
*Dirk Götze (Trainer), Robin Holzapfel, Henri Diekmann, Alexander Kiesel, Tarek Henkel, Marcel Graf, Pierre Denter, Michael Gruß (Trainer), Janine Gruß (Betreuerin)*

*<u>von links nach rechts (unten):</u>*
*Felix Peter, Fabrice Moderlack, Finn Dietz, Nico Engelke, Jannick Wittig, Sidar Demir, Harun Duran, Sivar Agirmann, Niklas Ganz, es fehlt: Jannik Braun*

Ralf Damker GmbH
Heizung · Sanitär · Solartechnik
Staatl. gepr. Versorgungstechniker
Gas- und Wasser Installateurmeister
Heizungsbaumeister
Eickhoop 23 • 31303 Burgdorf
Telefon (0 51 36) 46 72, Fax (0 51 36) 9 74 63 50, Mobil 01 71 / 4 13 03 02
eMail *ralfdamker@t-online.de*

# D2 Juniorinnen

## legen nach

Auch wenn mit Lina Philipp eine Spielerin über den Winter aufgehört hat, sind wir nach wie vor eine Mannschaft, in der regelmäßig eine Spielerin aus dem Kader gestrichen werden muss. Mit Tabea Reimann freuen wir uns auch über einen Neuzugang. Auch die Tatsache, dass eigentlich bei fast jedem Spiel alle Mädchen da sind und gerne spielen wollen, sorgt dafür, dass wir oft eine zu viel für den Spielberichtsbogen sind. So schade dies auf der einen Seite ist, so zeigt das auf der anderen Seite aber auch, dass die Motivation in der Mannschaft eine riesengroße ist.

Und diese Motivation zeigt, neben den technischen, körperlichen und taktischen Fortschritten, durchaus auch Wirkung:

Die Hinrunde in der Kreisklasse ist äußerst erfolgreich verlaufen. Mit fünf Siegen, einem Unentschieden und ohne Niederlage sowie 28:5 Toren können wir sogar in Richtung Meisterschale gucken. Dafür muss die Rückrunde aber natürlich ähnlich gut verlaufen. Und auch wenn wir im Kreispokalwettbewerb nach einem tollen Spiel im Achtelfinale ausgeschieden sind, so konnten wir uns im Sparkassen-Hallenpokal für die Finalrunde qualifizieren.

Bei lediglich eine Trainingseinheit die Woche kann man da doch nur von einer Erfolgsgeschichte sprechen!

Cramer

Cramer

Malermeister Wißmer GbR
05136/3811

Sebastian Raida
Montageservice + Fertigelemente
Liegnitzer Straße 5c
30916 Isernhagen
Telefon (05 11) 56 86 76 57
Mobil 01 70 / 9 62 29 45
eMail *sebastianraida@arcor.de*

RegioBus
RegioBus Hannover GmbH

RegioBus
RegioBus Hannover GmbH

PEBO
Recycling GmbH
PEBO RECYCLING
Borsigstraße 8a
30916 Isernhagen
Tel. (0511) 96 93 99-20 Ernst Borchert
Tel. (0511) 96 93 99-30 Carola Fried
Fax (0511) 96 93 99-33
Mobil (0171) 6 98 91 11 Ernst Borchert
E-Mail: info@pebogmbh.de · Internet: www.pebogmbh.de





# F1

## die Kleinen sind ganz groß in der Halle unterwegs

Wir sind sehr, sehr unglücklich in der ersten Gruppenphase als fünftes von acht Teams aufgrund schlechterer Tordifferenz ausgeschieden zu sein. Hätten wir das letztes Gruppenspiel gewonnen, wären wir sogar 1. geworden - so knapp war es.

Nun sind wir ungeschlagen und ohne Gegentor (Danke an unseren Keeper Lukas Stelmokas und Abwehrchef Thies) in der B-Runde und wollen diese natürlich gewinnen.

Weiter bleibt zu berichten, dass die Kinder zu einer Mannschaft zusammen gewachsen sind. Bleibt zu hoffen, dass irgendwann auch die Disziplin Einzug erhält und die Jungs während des Trainings konzentriert sind - was einigen angesichts der kurzen Zeit nach Schulende leider schwer fällt. Welch große Freude ist es da, die Gelassenheit und Ruhe unserer beiden Trainer Mario und Axel zu erleben - vielen Dank dafür.

# Stickerprojekt

## Tauschfieber im Vereinsheim

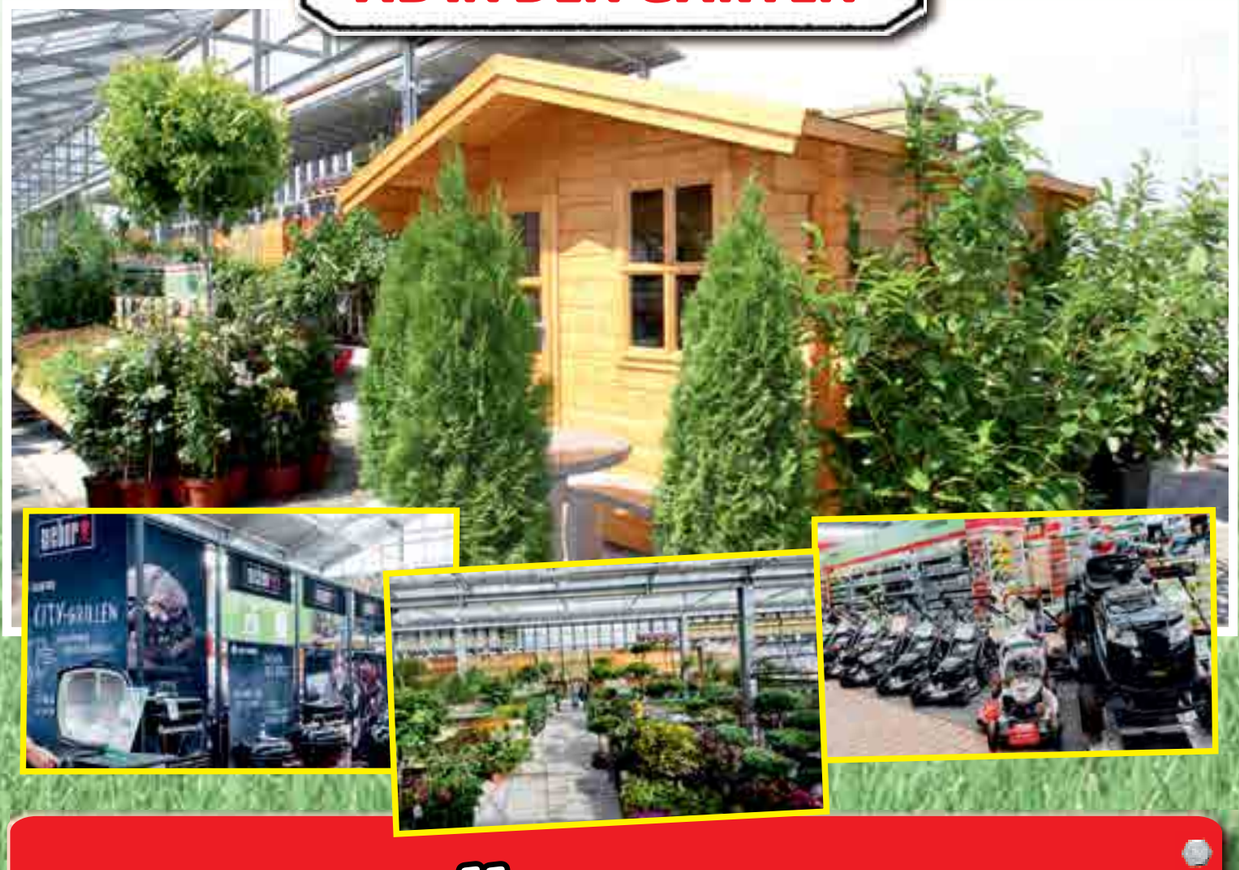
Es ist schon toll, zu sehen, wie eifrig die Aufkleber geklebt und getauscht werden. Bei uns im Vereinsheim gab es auf Initiative der Vereinswirte eine Tauschbörse.

Dabei wurde nicht kleinlich „Sticker für Sticker“ getauscht: alle, die welche doppelt oder dreifach hatten, schmissen sie auf die Tische und jeder Einzelne konnte in Ruhe seine fehlenden raussuchen. Wenn der glückliche Finder keine beisteuern konnte, hat das auch den Geber nicht gestört. Eine tolle Gelegenheit, das gemeinsam Miteinander mal wieder auszuleben und zum Schluß waren einige Alben voller Sticker.

Den größten Stapel des Tauschtages im Vereinsheim hatte Sebastian Klinkmann, wenn auch er den Sticker 221 nicht dabei hatte, der mir also immer noch fehlt...

Autoteile DÖRNER
KFZ-Ersatzteile - KFZ-Pflegemittel - Fachmännische Beratung
Schillerslager Straße 20/21 - 31303 Burgdorf
Telefon (05136) 25 88 - Telefax (05136) 58 87
Email Hartmut@Autoteile-Doerner.de
www.Autoteile-Doerner.de

# AB IN DEN GARTEN



## ALLES FÜR DEN GARTEN AUF ÜBER 5.800 qm

**Pflanzen · Gartenmöbel**
**Gartenmotoristik · Grillwelt**

**GROSSE HOLZ IM GARTEN-AUSSTELLUNG:**
**Gartenhäuser, Carports, Spielgeräte, Zäune**

**hagebaumarkt Burgdorf GmbH**
**Am Burgdorf-Carré**
**Lise-Meitner-Straße 2 · 31303 Burgdorf**

hagebaumarkt
HIER HILFT MAN SICH.


## Spartenleitung Fußball

**Spartenleiter: Wilfried Schattschneider** 05136/83951
Verantwortlicher für den Gesamtbereich Fußball und Koordinator mit den anderen Sparten des Heesseler SV.
Ansprechpartner für den Bereich E- und D- Junioren (9-12 Jahre). wilfried.schattschneider@heesseler-sv.de

**Juniorenobmann und stellvertr. Spartenleiter: Manfred Sturm** 05136/874571
Ansprechpartner für den Bereich C- bis A-Junioren (13-18 Jahre) und Passangelegenheiten im Jugendbereich
Verantwortlicher Sponsoring Jugendbereich manfred.sturm@heesseler-sv.de

**Stellv. Juniorenobmann: Dennis Dombrowski** 05136/9702229
Ansprechpartner von A-Junioren bis G-Junioren für alle Spielverlegungen, -absagen und Freundschaftsspielanmeldungen
Verantwortlicher für den Trainingsplan dennis.dombrowski@heesseler-sv.de

**Stellv. Juniorenobmann: Sebastian Klinkmann** 0176/75071959
Ansprechpartner für Traineraus- und -fortbildungen. Ansprechpartner für alle Angelegenheiten, die die Jugend von Grün-Weiß Burgdorf-Heeßel betreffen sebastian.klinkmann@heesseler-sv.de

**Stellv. Juniorenobmann: Unbesetzt**
Ansprechpartner für den Bereich D.- und E.- Junioren ( 9-12 Jahre ) inkl. Passangelegenheiten. Ansprechpartner für den Bereich C. - A.-Junioren (13-18 Jahre) (Breite) für alle Angelegenheiten (außer Passangelegenheiten)

**Spielausschussobmann: Thomas Deicke** 0151/16676760
Ansprechpartner für den kompletten Mädchen-/Frauen- und Herrenspielbetrieb thomas.deicke@heesseler-sv.de

**Frauen- und Mädchenobfrau: Anke Schnoy** 0151/29150521
Ansprechpartnerin für den kompletten Mädchen / Frauenspielbetrieb anke.schnoy@heesseler-sv.de

**Hallenbelegung/Jugendbeirat: Julian Schmidtmann** 05136/874122
Ansprechpartner für die Hallenbelegung im Fußballbereich juli.schmidtmann@heesseler-sv.de

**Jugendkoordinator: Maik Kietzmann** 0163/4828934
Ansprechpartner die Aus- und Weiterbildung der Trainer des Leistungsbereichs maik.kietzmann@heesseler-sv.de

**Erweiterter Spielausschuss 1. Herren: Helmut Eysser** 0163/4828934
Ansprechpartner für den Leistungsfußball helmut.eysser@heesseler-sv.de

**Schiedsrichterobmann: Matthias Berkhahn** 05136/890565
Ansprechpartner für das gesamte Schiedsrichterwesen matthias.Berkhahn@heesseler-sv.de

**Öffentlichkeits- und Pressewart: Michael Winkelmann** 05136/5262
Ansprechpartner für den Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit michael.winkelmann@heesseler-sv.de

## Fußball - Ansprechpartner/ Trainingszeiten Saison 2015/2016

| Mannschaft | Trainer | Telefon | Email | Trainingszeiten | Platz |
|---|---|---|---|---|---|
| 1.Herren | Niklas Mohs<br>Simon Kirsch | 0163/7830806<br>0163/6289521 | heessel@gmx.de<br>s.kirsch@gmx.de | Di, Do 19:00-20:30<br>Freitag 18:30-20:00 | Heeßel |
| 2.Herren | Denis Strauch<br>Julian Schmidtmann | 0163/3505208<br>05136/874122 | denis.strauch@arcor.de<br>juli_schmidtmann@gmx.net | Di.19:30-21:00<br>Do. 19:30-21:00 | Heeßel |
| Alte Herren<br>ab 32 Jahre | Jörg Windfuhr | 0175/1667280 | winnywin68@googlemail.com | Mittwoch 19:00-20:30 | Heeßel |
| Ü40<br>ab 40 Jahre | Wilfried Schattschneider | 05136/83951 | wilfried.schattschneider@heesseler-sv.de | Dienstag 19.30 - 21.00 | Heeßel |
| Ü50<br>ab 50 Jahre | Thomas Deicke<br>Haluk Seyhanoglu | 0151/16676760<br>0172/5446945 | thomas.deicke@heesseler-sv.de<br>haluk@seyhanoglu.com | Dienstag 19.30 - 21.00 | Heeßel |

# Sparte im Aufwind

## seit Anfang des Jahres mehr Spieler dabei

Seit Anfang des Jahres verzeichnen wir erfreulicher Weise wieder eine verstärkte Teilnahme an den Trainingsabenden. Zudem konnten wir einige neue „Gesichter“ in der Halle begrüßen und hoffen, dass wir sie für das Spiel mit dem schnellsten Ball weiter begeistern können.

Unsere Mannschaften haben die Saison fast hinter sich, die 1. Mannschaft liegt in der Kreisliga derzeit auf dem 3. Tabellenplatz und es ist noch etwas Platz nach oben. Die 2. Mannschaft in der 2. Kreisklasse schlägt sich wacker, auch wenn es hier oft wechselnde Zusammensetzungen gab.

In der Jugend ist Morten Mehmert weiter auf Erfolgskurs. Auf der Norddeutschen Meisterschaft erreichte er in der U15 Altersklasse den 5. Platz, womit er knapp die Teilnahme für die Deutsche Meisterschaft verpasste.

Florentine Schöffski, die im Januar wieder zum Heesseler SV zurückgekommen ist, schaffte es auf der Norddeutschen Meisterschaft in der Altersklasse U13 gleich dreimal auf den 1. Platz, ein Tripple im Einzel, im Doppel mit Amelie Schröder und im gemischten Doppel mit Thies Petersen. Damit hat sie die Fahrkarte zur Deutschen Meisterschaft in der Tasche, die im April in Mühlheim stattfindet. Drücken wir ihr die Daumen.

Aber auch Floriane Mehmert spielt sich nach oben. Durch ihre Erfolge auf Landesebene wurde sie nun zu einem Sichtungslehrgang für das Talentteam Deutschland (TTD) in der Altersklasse U13 eingeladen, da altersbedingt neue Spieler/innen für ein U13 Team für den Deutschen Badminton Verband gesucht werden. Zu der Auswahl Nord gehören 30 Teilnehmer aus sieben Landesverbänden. Aus dem Landesverband Niedersachsen wurden vier Spieler ausgewählt, drei vom MTV Nienburg und eben Floriane vom Heesseler SV. Das ist ein toller Erfolg für uns. Wir wünschen dir viel Erfolg.

# Förderverein Badmintonteam & Vereinsheim

## wir sind die neuen Pächter

Lange war es sehr ruhig um den Förderverein, zu ruhig für uns, was aber daran lag, dass der alte Vorstand ersetzt werden musste. Im letzten Jahr konnten wir alle Formalitäten endlich erledigen und der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

| | |
|---|---|
| Peter Badstübner | 1. Vorsitzender |
| Elke Kistner | 2. Vorsitzende |
| Lutz Klinkmann | Kassenwart |
| Cord Hansen | Schriftführer |

Damit steht können wir endlich wieder aktiv werden.

Und damit brauchten wir nicht lange warten, denn wir wurden gefragt, ob wir es uns vorstellen könnten, als Förderverein das Vereinsheim als Pächter zu übernehmen, da Marianne Sauer gern weitermachen möchte, allerdings nicht als Pächterin.

Die notwendigen Formalitäten bei der Stadt wurden Anfang des Jahres erledigt. Marianne Sauer bleibt als Geschäftsführerin das „Gesicht“ im und für das Vereinsheim und ist mit ihrem Team für die Bewirtschaftung zuständig. Mit ihren Ideen und ihrem Einsatz ist das Vereinsheim auf einem guten Weg.

Unterstützen wir sie mit unser aller Beteiligung, z. B. nach dem Training, was auch sicher der Gemeinschaft im Verein gut tut. Oder mit kleinen Events in den Gruppen – vieles ist möglich. Die Stimmung ist dort oben bei Gästen und Wirten gut.

# Bericht aus der Sparte

## Ungeschlagen: Les Blanchard, Julika Behrens und die U10

Die Saison ist voll im Gange. Da der Heesseler SV männliche Jugendmannschaften von U10 bis U18 hat, sind wir in der Lage kontinuierliche Aufbauarbeit bis in die Herrenmannschaft zu betreiben. Gute Spieler können sich innerhalb des Vereins entwickeln und bekommen Spielmöglichkeiten mit stärkeren Spielern. Da der Einstieg beim Basketball erst mit etwa sieben Jahren möglich ist(weil der Korb so hoch hängt) versucht die Sparte Schwerpunkte in den Bereich bis zehn Jahren zu setzen. Wir gehen in die Grundschule und zeigen die Attraktivität dieser Sportart. Wir hoffen in der Zukunft weitere Möglichkeiten zu entwickeln.

Auch wenn gewinnen wichtig ist, ist es die Hauptaufgabe, junge Menschen eine schöne Mannschaftssportart beizubringen, in dem Teamarbeit in Zusammenhang mit technischen Fertigkeiten zum Erfolg führen kann. Junge Basketballspieler lernen zuerst wie sie mit dem Basketball umgehen können und das Spiel ist so geregelt, dass sie persönliche Fortschritte schnell erkennen können. Mit zunehmenden Alter kommen die taktische Variationen dazu.

Im Augenblick ist die U10 ungeschlagen und hat gute Chancen Bezirksmeister zu werden. Durch die Integration von Flüchtlingskindern bekommt die Mannschaft weitere Spieler.

Die U11 spielt eine gute Rolle in der Liga und wird unter den besten drei Mannschaft im Bezirk landen, die die Voraussetzung ist, an der Landesmeisterschaft teilzunehmen.
In der U12 sind viele neue Spieler. Die Halle ist beim Training voll und bei den Punktspielen werden einige gewonnen.

Für die U14 fehlen große Spieler, um bessere taktische Möglichkeiten anzubieten. Dennoch gestalten sie die Spiele durchaus offen, lernen viel dazu und verbessern ihre Verteidigungsverhalten.

Viele Spieler der U16 kommen aus dem jüngeren Jahrgang, wo auch jetzt das physische Spiel wichtiger wird. Im kommenden Jahr wird diese Mannschaft eine gute Rolle im Bezirk spielen.

• Ausführung sämtlicher Maurerarbeiten
• Schlüsselfertiges Bauen

Am Kienmoor 1
31311 Uetze / Hänigsen
Fax 73 98 · Telefon (0 51 47) 18 66

BERTRAM
BAUGESELLSCHAFT mbH
Hänigsen

# Schulmeisterschaften 2016

## Astrid-Lindgren-Grundschule

Auf diesen Tag hatten sich die 4.Klassen der Astrid-Lindgren-Grundschule schon lange gefreut: Der Heesseler SV veranstaltete in Zusammenarbeit mit der Schule die Schulmeisterschaften im Tischtennis. 80 Schülerinnen und Schüler in vier Parallelklassen kamen morgens um 8:00 aufgeregt und in voller Erwartung in die Halle.

Die Paarungen wurden gleichzeitig an acht Tischen ausgespielt. Zunächst wurden die beiden Halbfinale gespielt, hier setzte sich die Klasse 4d eindeutig mit 38 zu 22 Siegen gegen die Klasse 4a durch, und die Klasse 4b gewann mit 35 zu 28 Punkten gegen die Klasse 4c.

Im Endspiel dominierte wieder die Klasse 4d mit 46 Siegpunkten gegen die 4b. Das Spiel um Platz 3 gewann die Klasse 4 a gegen die 4c.

Das Organisiationsteam der TT-Sparte hofft durch diese Veranstaltungen, einige Nachwuchsspieler zu gewinnen. Mehrere talentierte Schülerinnen und Schüler wurden zu den Trainingsabenden direkt eingeladen. Bereits in der Woche danach kamen immerhin schon acht zum ersten Übungsabend: ein kleiner Anfang, der Hoffung für die Zukunft macht.

*In jedem Spiel wurden die Teilnehmer durch ihre Klassenkameraden lautstark angefeuert*

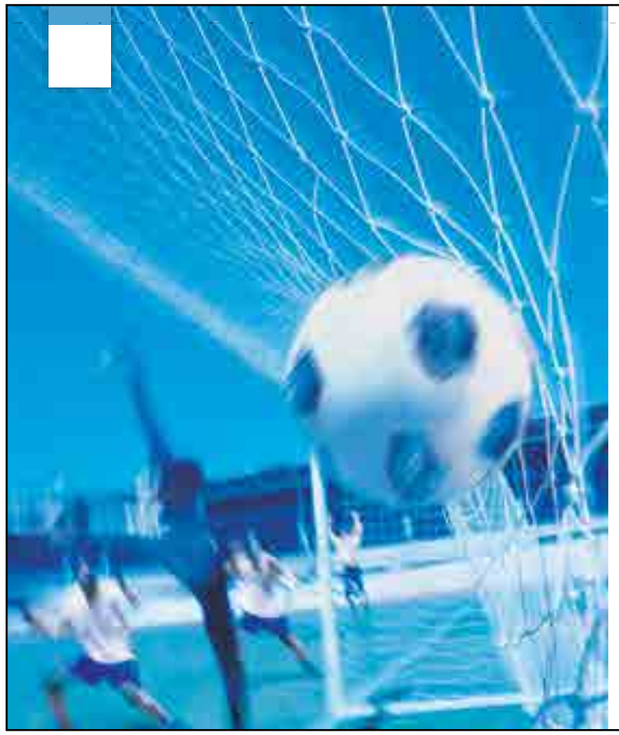
*Während der gesamten Veranstaltung wurde das Regiepult immer umlagert: Wer kommt als Nächster dran ?*

*Einige Mitglieder haben sich sogar Urlaub genommen, um mit dabei zu sein. Das Team wurde auch durch Helfer aus befreundeten Vereinen verstärkt.*

# Spartenleitung: Regina Jacob

## Telefon (0 51 36) 8 58 56 - bei allen Fragen

| Gruppe | Tag | Uhrzeit | Übungsort | Übungsleiter | Telefon |
|---|---|---|---|---|---|
| Fit in die Woche | Montag | 09.00-10.00 | Heessel | Regina Jacob | 05136/85856<br>01605905192 |
| Steppaerobic | Mittwoch | 19.00-20.00 | Realschule | Karin Wick | 01747224759 |
| Herren Trimmen | Montag | 20.00-21.00 | Heessel | Wolfgang Meyer | 05136/ 3471 |
| Pilates | Montag | 20.00-21.00 | ALS | Jutta Hassbach-Hurrelbrink | |
| Seniorenturnen | Dienstag | 15.30-17.00 | ALS | Regina Jacob | 05136/ 85856<br>01605905192 |
| OMA (Rücken Fit) | Dienstag | 17.00-18.30 | ALS gr. Halle | Regina Jacob | 05136/ 85856<br>01605905192 |
| Fitness 50 Plus | Dienstag | 18.30-20-00 | ALS | Helga Theuß | 05136/ 874520 |
| Joga | Dienstag | 19.30-20.30 | Realschule | Ursula Herrmann | 05175928640 |
| Body und Style | Dienstag | 20.00-21.00 | ALS | Monika Rusch | 05136/ 9179348 |
| Fit am Morgen | Mittwoch | 09.00-10.00 | Heessel | Regina Jacob | 05136/ 85856<br>01605905192 |
| Prävention WS | Mittwoch | 19.00-20.00 | ALS | Regina Jacob | 05136/ 85856<br>01605905192 |
| Präventionssport | Mittwoch | 19.30-21.30 | ALS | Fiete Schultz | 05147/ 1363 |
| Aktiv & more | Donnerstag | 20.00-21.00 | ALS | Kirsten Schröder | 05136/ 9779950 |
| Tau Yin undTai Chi | Donnerstag | 10.00-12.00 | Heessel | Info bei Regina Jacob | 05136/85856<br>01605905192 |
| Fit im Kopf | Donnerstag | 15.00-17.00 | Heessel | Helga Theuß | 0 5136/ 874520 |
| Orientalisches Tanzen. | Donnerstag | 19.00-20.00 | ALS | Regina Jacob | 05136/ 85856<br>01605905192 |
| Zumba | Donnerstag | 20.00-21.00 | ALS | Isabel Sum | |



Jetzt zur BARMER GEK wechseln!
Dann treffen Sie immer ins Tor!

Wenn Ihnen Ihre Gesundheit mal die gelbe Karte zeigt, sind wir für Sie da!

› Ihre BARMER GEK
- wir sind dort, wo Sie uns brauchen!
- erfolgreiche Bonusprogramme
- attraktive Wahltarife
- exklusive Zusatzversicherungen

BARMER GEK Burgdorf
› Ihr Ansprechpartner:
Wilfried Schattschneider
Marktstraße 41
31303 Burgdorf
Tel. 0800 332060 56-6102*
Fax 0800 332060 56-6149*
wilfried.schattschneider@barmer-gek.de

› Infos unter www.barmer-gek.de oder in den mehr als 800 Geschäftsstellen

*Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz sind für Sie kostenfrei!

BARMER GEK die gesund experten

# Herzsport Übungsleiter*innen gesucht

## Step Aerobic

Ambulanter Herzsport ist eine auf die individuelle Belastbarkeit der einzelnen Teilnehmer abgestimmte Bewegungstherapie. Auch Patienten mit dem Krankheitsbild Angina Pectoris, nach einer Ballondilatation, mit schweren Herzrhythmusstörungen, Kardiomyopathie, Dreigefäßerkrankungen, sowie Schrittmachern sind in der ambulanten Herzsportgruppe gut aufgehoben. Die Belastbarkeit der Patienten sollte bei 75 Watt liegen.

Der Herzsport unterstützt Patienten nach einem Herzinfarkt, nach Bypass-Operationen, implantiertem Defibrillator oder Herzklappenersatz- oder Fehler unter sportpädagogischer Betreuung und ärztlicher Überwachung. In der Praxis bedeutet das, einer der ortsansässigen Mediziner ist während der sportlichen Aktivitäten immer dabei. Der Defibrillator steht griffbereit. Allerdings war der Einsatz glücklicherweise noch nicht erforderlich.

Die Teilnehmer der ambulanten Herzsportgruppe sind sehr gemischt. Weibliche und männliche Mitglieder sind aktiv dabei. Auch beim Alter sind keine Grenzen gesetzt. Jung und Alt sind gemeinsam aktiv.

Weil die Leistungsfähigkeit der teilnehmenden Personen individuell recht unterschiedlich ist, wird mit den Übungsleiter*innen nach Abstimmung und Vorgesprächen im Vorfeld geklärt, in welcher Gruppe das neue Mitglied vorteilhafterweise aktiv sein kann.

Das vom HSV angebotene Bewegungstraining zielt nicht nur auf die Erhaltung und Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit, sondern es dient als Kompensation von psychischer Belastung. Und natürlich als Ausgleich für belastende Alltagssituationen. Das Training bewirkt eine Erhöhung der Belastbarkeit des Herz-Kreislaufsystems. Es sorgt für eine Verbesserung der Koordinationsfähigkeit. Nach einiger Zeit der Teilnahme werden Sie eine Kräftigung der gesamten Muskulatur feststellen. Und ein ganz wichtiger Aspekt liegt darin, dass Sie recht bald eine große Hilfe zum Annehmen des Lebens mit der Krankheit erfahren werden.

Über das körperliche Training, den Gesprächen mit den Übungsleiterinnen und dem Austausch mit anderen Gruppenteilnehmern ergeben sich zwangsläufig Anregungen zur Lebensstiländerung, zur Stressbewältigung und zur Entspannung.

Erfahrungsgemäß unterstützt Ihre Krankenkasse Sie durch eine anteilige Kostenübernahme für einen längeren Zeitraum. Wenn Sie Unterstützung brauchen, wie und wo man den Antrag stellt, so rufen Sie einfach Ulrike Kadatz an. Aber auch der Hausarzt weiß in der Regel, wie der Ablauf funktioniert.

Und nicht unerwähnt bleiben sollte, dass viele Teilnehmer auch nach Ablauf der Kostenübernahme durch die Krankenkasse aktiv dabei bleiben. Einige sogar schon Jahrzehnte.

**Wer Interesse an der Ausbildung und Leitung der Gruppen hat oder bereits eine Reha-Lizenz „Ambulanter Herzsport" besitzt, wendet sich bitte an *Ulrike Kadatz Telefon (0 51 36) 8 22 55.***

# Erweiterungs des Angebots Funktionstraining

Das Funktionstraining ist geeignet für Menschen mit Einschränkungen des Bewegungsapparates und des Rückens , mit dem Ziel, wieder fit für Alltag und Beruf zu werden.

Unter physiotherapeutischer Leitung werden Übungen zur Verbesserung der Mobilität der Gelenke- und Kräftigungsübungen zur Stärkung der Muskulatur, insbesondere der Rumpfmuskulatur, erarbeitet.

Funktionstraining kann vom Arzt verordnet werden und läuft in der Regel über ein Jahr - mit Übungseinheiten - ein bis zweimal wöchentlich. Um allen Verordnungen gerecht zu werden und das Angebot zu erweitern, bieten wir das Funktionstraining nun auch an einem zweiten Termin an.

Die Trainingszeiten sehen wie folgt aus:

Freitag von 17.00 -18.00 Uhr
Dienstag von 19.00 – 20.00 Uhr

in der kleinen Halle der Astrid-Lindgren-Grundschule

*Anmeldung bei Monika Rusch*
*Telefon (0 51 36) 9 17 93 48 oder mobil 01 60 99 71 15 12*

# Schnell zum Knack-Po

## Step Aerobic

Step Aerobic ist das perfekte Bodyshaping! Kein Wunder, denn es macht Spaß, mit Step Fitness bei heißen Beats Beine und Po zu trainieren und die Ausdauer zu verbessern.

**Ab Montag, 4. April 2016**
**19.00 - 20.00 Uhr**
**in der Astrid-Lindgren-Grundschule**

Step-Aerobic ist ein guter Fatburner, da der Belastungspuls während des Kurses auf einem stabilen erhöhten Level bleibt. 434 Kilokalorien (145 Fettkalorien) verbrennt der Körper mit diesem intensiven Studiotraining in einer Stunde.

Du bist nicht der Typ, der sich gerne alleine auf dem Stepper quält? Dir gefällt gute Musik und Du bewegst Dich gerne im Takt? Dann ist Step Aerobic wahrscheinlich genau die richtige Sportart für Dich.

Interesse geweckt?

Dann kommt doch vorbei. Testet es aus und meldet Euch dann an. Wir freuen uns über viele begeisterte Personen.

# Fun Dance

## nach 25 Jahren wird die Gruppe geschlossen

Zum Tag der offenen Tür 1990 studierte ie Aerobic-Gruppe für die Mitmach-Aktion synchron eine Choreografie ein. Daraus wurde dann die Fun Dance-Gruppe, weil es allen soviel Sßass gemacht hat. Jedes Jahr waren wir beim Sportfest dabei. Es folgten Auftritte bei den Sommernächten, eine Stunde beim Oktobermarkt, Auftritte bei den Schützen in Schillerslage und Sorgensen sowie beim Großraumentdeckertag.

Im Dezember 2015 haben wir die Gruppe geschlossen. Leider sind einige ausgetreten. Wir haben einen Stammtisch eingerichtet, der Zusammenhalt ist geblieben.

**Ihr wollt aktiv etwas für Eure Gesundheit oder die Eures Kindes tun?**
**Ihr habt aber gesundheitliche Einschränkungen? Dann seid Ihr bei uns genau richtig.**

**Nähere Auskünfte über den Bereich Gesundheitssport erteilt Ulrike Kadatz, Telefon (0 51 36) 8 22 55**

Unser Angebot im Gesundheitssport ist für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen abgestimmt.

Alle im Bereich Gesundheitssport tätigen Rehabilitationsgruppen werden von speziell ausgebildeten Übungsleiterinnen geführt. Die Gruppen sind vom Deutschen Turnerbund mit den Siegeln „Pluspunkt Gesundheit“ und „Sport pro Gesundheit“ ausgezeichnet. Unsere Angebote sind von den Krankenkassen anerkannt und werden von diesen unterstützt.

Nachstehend eine Übersicht über die aktuellen Angebote.

**Und das bieten wir an:**

***Ambulanter Herzsport für Teilnehmer mit ärztlicher Verordnung***

Mittwoch 18.00 -19.30 Uhr
Realschulhalle Burgdorf
(aufgeteilt in zwei Gruppen)
Ansprechpartnerinnen
Karin Biskup und Ulrike Kadatz

***

***Ambulanter Herzsport für Teilnehmer ohne ärztlicher Verordnung***

Mittwoch 19.45 - 21.00 Uhr
Realschulhalle Burgdorf
Ansprechpartnerinnen
Karin Biskup und Ulrike Kadatz

***Wirbelsäulensport (Reha) Sport für Wirbelsäulen- und Gelenkgeschädigte***

Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Astrid Lindgren Grundschule
(kleine Halle)
Ansprechpartnerinnen:
Regina Jacob, Tel. 8 58 56 und
Ulrike Kadatz

***

***Diabetes Gruppe***

Dienstag 17.00 - 18.30 Uhr
Astrid Lindgren Grundschule
(kleine Halle)
Ansprechpartnerin:
Ute Sambach-Mettler, Tel. 8 01 81 93
und Ulrike Kadatz

***

***Reha Sport für Kinder mit Handicaps***

Freitag 15.30 - 17.00 Uhr
Astrid-Lindgren-GS Sporthalle
Ansprechpartnerin:
Monika Rusch, Tel. 9 70 27 49

***

***Reha Sport für Kinder mit Bewegungs- und Verhaltensauffälligkeiten***

***Kinder im Alter von 5 – 6 Jahren***

Mittwoch 16.00 - 17.00 Uhr
Sporthalle des Vereins
Ansprechpartnerin:
Sarina Krämer, Tel. (0 51 73) 24 03 85

***Kinder im Alter ab 7 Jahren***

Mittwoch 17.00 - 18.00 Uhr
Sporthalle des Vereins
Ansprechpartnerin:
Sarina Krämer

***

***Krebsnachsorgesport***

Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch 18.00 - 19.00 Uhr
Astrid Lindgren Grundschule
(kleine Halle)
Ansprechpartnerinnen:
Ulrike Kadatz und Regina Jacob

***

***Lungen- und Asthmasport***

Montag 18.00 -19.30 Uhr
Sporthalle des Vereins
Ansprechpartnerinnen:
Ulrike Kadatz und Birgit Jung,
Tel. (0 51 44) 59 70

***

***Funktionstraining***

Dienstag von 19.00 - 20.00 Uhr
Freitag 17.00 - 18.00 Uhr
Astrid Lindgren Grundschule
(kleine Halle)
Ansprechpartnerinnen:
Monika Rusch, Tel. 9 70 27 49 und
Ulrike Kadatz

Papenburg
Fleischerei & Partyservice
www.essideen.de
**31303 Burgdorf-Otze** **Burgdorfer Straße 37**
**Telefon (05136) 2536** **Telefax (05136) 86 761**

# Fit im Kopf

## Ausflug in die „WoK“ - Küchenmuseum Hannover

*„Wir nutzen unsere wertvolle Zeit um Kultur lebendig zu bewahren“.*
Carl-Werner Möller - Hof zum Berge, Gründer des WOK-Küchenmuseums.

Willkommen in der „World of Kitchen“ (WoK) – Europas erstem Küchenmuseum in Hannover

Schon im Foyer des Museums konnten wir die leckersten Torten für jede Gelegenheit bewundern. Es waren richtige Kunstwerke dabei. Dann ging die Führung los. Schon die Eintrittskarte, eine Serviette und ein Holzstäbchen, ließen Überraschungen erwarten.

Zuerst kamen wir in eine deutsche Küche um 1950. Gedanken schwelgten: Essen warmhalten im Bett, eine Eiskiste im Sommer und die Zinkwanne mit Waschbrett für die Wäsche. Weiter ging es zu den Küchen aus unseren Nachbarländern. Zwischendurch wurden immer wieder Häppchen gereicht, mal ein Stück Wurst und Käse oder Gebäck. Am Ende der Führung kamen wir zu einen türkischen Basar mit vielen Gewürzen, deren Düfte den ganzen Raum

erfüllten. Dort gab es ein Glas türkischen Tee. Zum Abschluss stärkten wir uns bei Kaffee und Kuchen im Museumscafé. So ging ein schöner Tag zu Ende.

Wer Lust am Singen, Spielen und an Gedächtnisübungen in geselliger Runde hat, ist herzlich willkommen. Wir freuen uns über Zulauf.

**Die Gruppe „Fit im Kopf“ trifft sich jeden Donnerstag von 15.00 bis 17.00 Uhr im Vorraum unserer Sporthalle in Heeßel.**

# 50+: Fit durch den Winter

## Endlich mal wieder eine Schnee-Wanderung möglich

Dicke, weiße Flocken verzauberten über Nacht die Welt um uns herum in eine Schneelandschaft. Endlich konnte die Gruppe 50+ wieder zu einer Wanderung im Schnee antreten.

Dick vermummt, mit Schlitten und Glühwein, ging es im weiten Bogen um Heeßel herum. Auf einem Spielplatz machten wir Pause: zum Aufwärmen mit Glühwein und Tee. Ein kleiner Berg lud zu einer Abfahrt mit dem Schlitten ein und mit „Juchhu“ ging es hinunter. Wir hatten wie Kinder einen Riesenspaß.

Nach zwei Stunden hatten wir unseren Ausgangspunkt erreicht und jeder ging heimwärts. Es war schön und alle freuen sich schon auf das nächste Mal.

# Bei uns sind die Kleinen

**ganz groß...**

**...werden zu einem Team**

**... und trauen sich auch ganz klein schon große Schritte zu...**

ENGLISCH LERNEN
MIT SPAß UND SPIEL

FÜR KINDER, JUGENDLICHE UND ERWACHSENE

- **KINDER** — Kindergarten- und Grundschulalter
- **KLASSE 4** — Vorbereitung auf eine weiterführende Schule
- **KLASSE 5 - 10** — CONVERSATION CLUB ◆ angepasst an das jeweilige Sprachniveau
- **KLASSE 11 + 12** — Vorbereitung auf das Abitur
- **ERWACHSENE** — Anfänger, Wiedereinsteiger, Fortgeschrittene

**VEREINBAREN SIE EINE PROBESTUNDE!**

**KOSTENLOS UND UNVERBINDLICH**

**TINA THORNDYKE ◆ ☎ 0 51 36/97 18 44**

**www.englishandmehr.de**

English and MEHR® ist Sponsor des Heesseler SV. Deshalb erhalten Mitglieder einen Preisnachlass von 5% auf die Unterrichtsgebühr. Zusätzlich spenden wir 2,5% von den Nettounterrichtsgebühren der Mitglieder an den Förderverein des Heesseler SV.






# Angebote für Kinder

**Anfragen an Birgit Wilz unter Telefon 97 37 96**

| Gruppe | Tag | Uhrzeit | Halle | ÜL | Telefon |
|---|---|---|---|---|---|
| **Eltern-Kind-Turnen** | | | | | |
| Babyturnen (Krabbelalter - ca. 2 J.) | Mo. | 15.30-16.30 | Astrid-Lindgren | Christine Nolte | (0 51 36) 8 40 80 |
| Babyturnen (Krabbelalter - ca. 2 J.) | Do. | 15.30-16.30 | Astrid-Lindgren | Ilona Wellbrecht | (05136) 8 01 67 93 |
| Kinder 1 - 3 Jahre | Mo. | 10.00-11.00 | Heesseler Halle | Birgit Wilz | (0 51 36) 97 37 96 |
| Kinder 1 - 3 Jahre | Do. | 10.00-11.00 | Heesseler Halle | Sylvia Rodriguez V. | (0 51 36) 8 01 92 03 |
| Kinder 2 - 3 Jahre | Mo. | 16.45-17.45 | Astrid-Lindgren | Christine Nolte | (0 51 36) 8 40 80 |
| Kinder 2 - 3 Jahre **ab Mitte Nov.** | Do. | 16.30-17.30 | Astrid-Lindgren | Ilona Wellbrecht | (05136) 8 01 67 93 |
| **Kinder: Turnen, Spiel + Spaß** ohne Eltern | | | | | |
| 3 - 4 Jahre | Mo. | 15.30-16.30 | Astrid-Lindgren | Birgit Wilz | (0 51 36) 97 37 96 |
| | Do. | 15.30-16.30 | Astrid-Lindgren | Anemone Peyke | (0 51 36) 31 76 |
| „Bullids" (ab 5 Jahre) | Mo. | 16.45-17.45 | Astrid-Lindgren | Birgit Wilz | (0 51 36) 97 67 93 |
| Vorschulkinder + 1. Klasse | Do. | 16.30-17.30 | Astrid Lindgren | Ute Melzian | (0 51 73) 17 94 |
| Geräte + Bodenturnen (ab 5 Jahre) | Mi. | nach tel. Absprache | Astrid-Lindgren | Sabine Thomas | (0511) 76 02 40 72 |
| **Kindertanz** ohne Eltern | | | | | |
| Ab 4 Jahre | Fr. | 15.00-16.00 | Realschule | Tanja Kicza | (0 51 36) 9 72 15 38 |
| 5-7 Jahre | Fr. | 16.00-17.00 | Realschule | Tanja Kicza | (0 51 36) 9 72 15 38 |
| **Leichtathletik** ohne Eltern | | | | | |
| 5 bis 12 Jahre | Mi. | 15.30-16.30 | Astrid-Lindgren | Ann-Kathrin Pape | 6782212 |
| **Schulkinder, kleine und große** | | | | | |
| **Turnen und mehr** | | | | | |
| **Geräte + Bodenturnen** - nicht wettkampfmäßig | | | | | |
| ab 5 Jahre (+Neueinsteiger) | Mi | nach tel. Absprache | Astrid-Lindgren | Sabine Thomas | (0511) 76 02 40 72 |
| 1. + 2. Klasse (+Neueinsteiger) | | | | | |
| 3. + 4. Klasse | | | | | |
| ab 5. Klasse | | | | | |
| **Rope Skipping** | | | | | |
| ab 5. Klasse (+Neueinsteiger) | Do. | 17.30-19.00 | Astrid-Lindgren | Sabine Thomas | (0511) 76 02 40 72 |
| **Cheerleaders** | | | | | |
| Anfänger bis Show-Gruppe, Hochleistungsteam und die Stunde nur für Jungs | | | | Birgit Jung u. Team | (0 51 44) 58 70 |
| **Reha-Sport für Kinder** (Psychomotorische Bewegungsförderung, nur nach Absprache) Ulrike Kadatz (0 51 36) 0 22 66 | | | | | |
| ca. 5 - 7 Jahre | | nach tel. Absprache | | Sarina Krämer | (0 51 73) 24 03 85 |
| ab 8 Jahre | | | | Sarina Krämer | (0 51 73) 24 03 85 |
| **Turnen für Kinder mit Handicaps** | | | | Monika Rusch | (05136) 01 79 34 8 |

**Mehr Sport für Kinder und Jugendliche im HSV**

| Sparte | Alter | Ansprechpartner/Spartenleitung | Telefon |
|---|---|---|---|
| **Badminton** | Ab 5 Jahre | Dike Kistner | (05136) 37 17 |
| **Basketball** | Ab 1. Klasse | Bernhard Kunze | (05136) 87 33 21 |
| **Fußball** | Ab 4 Jahre | Manfred Sturm | (05136) 87 45 71 |
| **Hockeyball** | Ab 1. Klasse | Jürgen Albrecht | (05136) 69 22 87 |

ERLEBNIS WELT Hannover Airport

# FÜR ENTDECKER. FÜR ABENTEURER. FÜR ÜBERFLIEGER.

**Besuchen Sie jetzt die Erlebniswelt Hannover Airport:**
Zwei Flugsimulatoren sowie multimediale Exponate warten in der neueröffneten Ausstellung „Welt der Luftfahrt“ auf kleine und große Besucher. Oder wie wäre es mit einem Blick hinter die Kulissen bei einer spannenden Flughafenführung? Am Ende eines aufregenden Tages verwöhnt Sie unsere abwechslungsreiche Gastronomie.

**www.hannover-airport.de/erlebnis**

hannover airport